

Pettendorf aktuell

Das Monatsmagazin für Pettendorf

Daheim einkaufen:

Jetzt gibt es eine
Bürgergesellschaft
für den
PettenDorfladen
(Seiten 2,3 und 13 bis 16)



Wir sind für Sie da: Tel: 09409 / 1461
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net

Januar
2021



Amtliches
Mitteilungsblatt
der Gemeinde
Pettendorf
ab Seite 7

TSV Adlersberg



Der Sportverein macht sich
auf den Weg in eine
erfolgreiche Zukunft. Seite 4

Umweltforum



Photovoltaik: Wenn die
Anlagen in die Jahre
kommen. Seite 23

Feuerwehr Pettendorf



Die Helfer mussten im Jahr
2020 zu 31 Einsätzen
ausrücken. Seiten 24/25

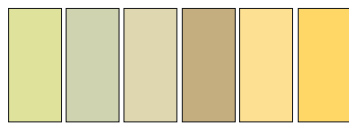
PettenDorfladen

Wer hat Ideen für ein Logo?

Wie der neue Dorfladen in Pettendorf heißen soll, ist schon seit einiger Zeit klar: Die Mitglieder des gut 25-köpfigen Arbeitskreises, die das Projekt seit Sommer vergangenen Jahres vorantreiben, haben sich darauf geeinigt den künftigen Einkaufsmarkt „PettenDorfladen“ zu nennen. Doch der Laden braucht natürlich auch ein grafisches Erkennungszeichen. Deshalb sammelt der Arbeitskreis PettenDorfladen jetzt Ideen für ein Logo, das als unverwechselbares Erkennungszeichen für den Dorfladen dienen soll.

Und weil der künftige Laden ein Gemeinschaftsprojekt von Pettendorfer Bürgern für Pettendorfer Bürger ist, wäre es schön, wenn sich viele Bürger daran beteiligen. Ideen für ein Logo zu finden. Deshalb startet der Arbeitskreis jetzt einen Ideen-Wettbewerb, um möglichst viele Anregungen zu bekommen, wie das künftige Erkennungszeichen des PettenDorfladens aussehen könnte bzw. wie sich die Bürger vorstellen, dass es aussehen sollte.

Um aus den Gestaltungsideen letzt-



Farben, die gut zum Thema Lebensmittel passen.

lich ein gut einsetzbares Logo entwickeln zu können, sollten die Vorschläge auf möglichst einfache und klare Formen setzen und nicht zu verschnörkelt sein. In Zusammenarbeit mit Innenarchitektin Birgit Heinkel, die mit der Arbeitsgruppe Fläche ein Einrichtungskonzept für den Laden erarbeitet, wurde zudem eine Farbenpalette zusammengestellt, das gut zum Thema Lebensmittel passt. All das sollen freilich nur Anhaltspunkte für alle die sein, die Ideen dafür liefern, wie sich der PettenDorf-

laden künftig nach außen präsentiert. Denn wichtig ist dem Arbeitskreis vor allem, dass sich möglichst viele kreative Bürger finden, die auf diese Weise einen Beitrag für das Gemeinschaftswerk PettenDorfladen liefern.

Die Gestaltungsideen können digital im jpg- oder pdf-Format oder auch auf Papier als Zeichnung bei Thomas Kreissl, dem Sprecher der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit eingereicht werden. Digitale Vorschläge sollten als Anhang per Mail an thomas.kreissl@pettendorfladen.de gesendet werden, Zeichnungen auf Papier entweder bei der Gemeindeverwaltung oder bei Thomas Kreissl, Thon-Dittmer-Str. 1, 93186 Pettendorf abgegeben werden. Einsendeschluss ist der 28. Februar. AG Öffentlichkeitsarbeit

Das nächste

Pettendorf aktuell

Monatsmagazin und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Pettendorf

erscheint am

26. Februar.

Annahmeschluss für Anzeigen und

Textbeiträge

ist am Dienstag,

16. Februar.

Impressum

Kontaktadresse:
Pettendorf aktuell
Claudia Kreissl
Thon-Dittmer-Str. 1
93186 Pettendorf
Telefon: (0 94 09) 14 61
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net

Verantwortlich für Redaktion und Layout: Claudia Kreissl
Auflage: 1700 Stück
Erscheinungsweise: Letzter Freitag des Monats
Verteilungsgebiet: Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Pettendorf und in Rohrdorf sowie als Auslage in Pielenhofen
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2010

Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Gemeinde Pettendorf, vertreten durch
Bürgermeister Eduard Obermeier

Druck: Offsetdruck Christian Haas, Keltenstr. 33, 93186 Kneiting
Pettendorf aktuell wird auf Recyclingpapier gedruckt.

Titelbild: prall gefüllter Einkaufskorb - Foto: iStock.com/artisteer

Texte in redaktioneller Verantwortung sind entweder mit „Claudia Kreissl“ oder dem Kürzel „ck“ gekennzeichnet. Alle weiteren namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Ehrenamtliche Artikel und Vereinsnachrichten werden kostenlos abgedruckt, jedoch ohne Abdruckgarantie. Die Redaktion behält sich vor, die Artikel im Bedarfsfall zu kürzen.

Bernsteinstraße 18
93152 Nittendorf
09404 / 9541030
info@imbissbude.net

Montag
9:00 - 18:00 Uhr
Dienstag
geschlossen
Mittwoch
9:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag
geschlossen
Freitag
9:00 - 18:00 Uhr
Samstag
9:00 - 13:00 Uhr

BESUCHEN SIE UNS!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK
UNGER-KRONEDER

Weinbergstraße 28a | 93186 Pettendorf
Tel.: 09409 862599
Mobil: 0176 22810747
Web: www.krankengymnastik-kroneder.de

VITALITÄT · BALANCE · FLEXIBILITÄT

Genias INTERNET

Schnelles Internet ohne Kabel!
VORTEILE Ihr Zugang zur Welt!

• Flat bereits ab 14,99 €
• Schnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
• Weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich

• Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
• Fritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
• Realisierbarkeit sofort • Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
• Kostenlose Testphase für Neukunden • Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

Unser Tarif für Sparfüchse!
Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit/s/Upload bis zu 2.000 kBit/s)

Sie möchten mehr?
Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit/s/Upload bis zu 5.000 kBit/s)

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet • Dr.-Gessler-Str. 20 • 93051 Regensburg • Tel. 0941 9427980 • info@genias.net • www.genias.net

PettenDorfladen

Dorfladen wird ein Erfolgsmodell

Dorfladen in Pettendorf
-
Supermarkt in Reifenthal
-
ein Widerspruch?

Aus meiner Sicht ein klares Nein!

sagt
Bürgermeister
Eduard Obermeier



Die Gemeinde Pettendorf ist im Rahmen des eigenen Wirkungskreises verpflichtet, Rahmenbedingungen für eine optimale Infrastruktur zu schaffen. Wenngleich diese Prozesse häufig aufwendige und langwierige Verfahren nach sich ziehen und nicht selten auch durch „Kleinigkeiten“ wie Eigentumsverhältnisse oder Fragen der Finanzierbarkeit behindert werden, ist die Gemeinde Pettendorf - manchmal auch nur im „Stillen“ - intensiv mit der Optimierung der Rahmenbedingungen befasst und stellt die maßgeblichen Weichen für eine positive Entwicklung.

So ist die Gemeinde Pettendorf auch mit großem Engagement und einer weitreichenden Beteiligung im Dorfladenprozess eingebunden. Das Projekt mit dem Arbeitstitel „Dorfladen Pettendorf“ wurde vom Ersten Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Verwaltung ins Leben gerufen, ein professioneller Berater akquiriert, eine wirtschaftliche Pachtgrundlage verhandelt und auch eine weitreichende Unterstützung für Investitionsmaßnahmen in

Aussicht gestellt. Selbstverständlich muss sich die beabsichtigte Beteiligung der Gemeinde später an den kommunalrechtlichen und haushaltsrechtlichen Grundlagen messen lassen, so dass hier vor allem kein Eigenbetrieb der Gemeinde oder Kommunalunternehmen entstehen kann und soll!

Jedoch sind der Erste Bürgermeister, die Gemeinderäte und auch die Verwaltungsleitung fest davon überzeugt, dass der PettenDorfladen ein Erfolgsmodell wird. Dies liegt insbesondere auch an der hervorragenden Arbeit des Arbeitskreises „Dorfladen Pettendorf“ und seiner Arbeitsgruppen unter Leitung von Andreas Löffert und Norbert Meyer. Hier wurde ein überzeugendes Konzept zur Umsetzung erarbeitet.

Bedenken, dass eine mögliche Ansiedlung eines Konzernsupermarktes im Gemeindegebiet Pettendorf, im speziellen im Ortsteil Reifenthal, das Projekt PettenDorfladen gefährden oder gar zunichtemachen sind aus Sicht der Gemeinde Pettendorf unbegründet.

Die Gründe hierfür sind vielfältig, einige liegen jedoch klar auf der Hand:

✓ Der Start des PettenDorfladens ist bis Mitte des Jahres 2021 möglich.

✓ Der neue PettenDorfladen setzt natürlich auf die Grundversorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und wird zudem einen Schwerpunkt auf ein nachhaltiges und regionales Warenangebot legen.

✓ Der PettenDorfladen wird nicht nur als Markt, sondern auch als sozialer Treffpunkt dienen – die verbindliche Umsetzung eines Bistros bzw. Cafés in den Räumlichkeiten ist beschlossene Sache.

✓ Der PettenDorfladen kann sich auf Grundlage der Erfahrungen aus anderen Gemeinden mit vergleichbaren Strukturen auch bei einer möglichen Ansiedlung eines „Konzernsupermarktes“ behaupten, da seine Konzeption und Situierung im Hauptort eine Sonderstellung garantieren.

Die Gemeinde Pettendorf macht zudem deutlich, dass das Projekt PettenDorfladen im Vergleich zu den Überlegungen von Investoren zum Standort Reifenthal einen Vorsprung von mindestens zwei bis drei Jahren hat. Im Klartext: Der PettenDorfladen wird bereits sehr gut etabliert sein als Anlaufpunkt für die Grundversorgung im Ort und als sozialer Treffpunkt, bevor an anderer Stelle überhaupt ein Spatenstich erfolgen könnte.

Die Gemeinde Pettendorf appelliert daher an die BürgerInnen, sich vorbehaltlos für das Projekt PettenDorfladen im Rahmen einer „Stillen Teilhabe“ zu engagieren.

Über 100 Bürger sind schon dabei

Die Resonanz ist beeindruckend. Gut vier Wochen ist es her, dass der Arbeitskreis Dorfladen die PettenDorflader Bürger dazu aufgerufen hat, das Projekt Dorfladen finanziell zu unterstützen. Seitdem haben mehr als 100 Bürger die in der Weihnachtsausgabe von **Pettendorf aktuell** beiliegende Absichtserklärung zum Erwerb von Anteilen an der PettenDorfladen UG an die Gemeinde zurückgeschickt. Die Anteile, die sie in Aussicht stellten, summieren sich mittlerweile auf gut die Hälfte des Betrags, den das Finanzierungskonzept als Beitrag der Bürger vorsieht. Rund 90.000 Euro hatte Fachberater Wolfgang Gröll hier veranschlagt. Noch ist diese Summe freilich bei weitem nicht erreicht. Der Dorfladen von Bürgern für Bürger braucht noch weitere finanzielle Unterstützung, um das notwendige Startkapital zusammenzubringen, zu dem auch die Gemeinde einen maßgeblichen Anteil beisteuern wird.

Dieser Ausgabe von **Pettendorf aktuell** liegt deshalb noch einmal eine Absichtserklärung bei, ebenso wie eine vierseitige Vorstellung der Bürgergesellschaft und des Dorfladens-Projekts im Innenteil. Darüber hinaus wird es schon in nächster Zeit im Internet neben der Homepage der Gemeinde Pettendorf weitere Möglichkeiten zur Information geben. Bereits im Aufbau ist ein eigener Internetauftritt der Bürgergesellschaft unter der Adresse www.pettendorfladen.de sowie ein eigener PettenDorflader Bereich auf der dorfladen.app der Vereinigung der Bürger- und Dorfläden in Deutschland.

Thomas Kreissl
Leiter AG Öffentlichkeitsarbeit

Sie sind engagiert und
offen für Neues?
Qualität, nachhaltige Konzepte
und regionale Produkte
sind Ihnen wichtig?
Sie haben Spaß am
Umgang mit Kunden?
Dann kommen Sie
in unser
starkes Team!

Die PettenDorfladen UG (haftungsbeschränkt) stellt für den neuen Lebensmittelmarkt ein!

Für unseren Lebensmittelmarkt in Pettendorf brauchen wir Sie als

Marktleiter (w/m/d)

Stellvertretenden Marktleiter (w/m/d)

Mitarbeiter im Verkauf / Einzelhandelskaufmann (w/m/d)

Möchten Sie Teil unseres Teams werden und den Nachhaltigkeitsgedanken
gemeinsam mit uns voranbringen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
PettenDorfladen UG (haftungsbeschränkt), Norbert Meyer, Gartenstr. 7b, 93186 Pettendorf
Mail: norbert.meyer@pettendorfladen.de



TSV Adlersberg



Der Sportverein macht sich bereit für die Zukunft

Unter dem Motto „Auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft“ hat der TSV ein Projekt zur Vereinsentwicklung gestartet. Sinkende Bereitschaft sich ehrenamtlich zu engagieren, Konkurrenz durch gewerbliche Sportangebote, steigende Bürokratie und Kosten, die heutigen Herausforderungen der Vereine sind vielseitig. Und wie sehr kämpfen wir, gerade die Familien, heutzutage um unsere wenige Freizeit, für die wir genau überlegt haben wollen, wie wir sie gestalten.

Dem gegenüber stehen die positiven Auswirkungen einer aktiven Mitgliedschaft in einem Sportverein: Wohlbefinden und psychische Gesundheit. Diese sind laut einer österreichischen Studie (<https://www.sportaustria.at/de/schwerpunkte/soziales-und-gesellschaftspolitik/sport-und-gesundheit/studie-psychosoziale-gesundheit/>) stärker als beim selbstorganisierten Sporttreiben. Mitglieder eines Sportvereins sind mit ihrem Leben zufriedener. Eine Mitgliedschaft macht Spaß und bringt soziale Unterstützung mit sich. Und wer freut sich



Foto: istockphoto/Tatiana Gorbunova

nicht über jubelnde Grüppchen auf dem Boule-Platz, lachende Kinder gesichter beim Turnen, stolze Teams beim Fußball oder den perfekten Schlag, Wurf oder Kick in seiner Lieblingssportart?

Aber es hängt noch mehr an den Vereinen: Eine lebendige Dorfkultur, fern der Anonymität der Großstädte, gemeinsames Gestalten und Erhalten, aber auch ein Verändern und Anpassen an neue Strömungen. Es gibt also einiges zu tun. Die Sportvereine stehen vor der Herausforde-

rung, ihre Attraktivität zu bewahren: Indem Sie moderne Angebote mit aufnehmen, Infrastrukturen bereitstellen, Logistik schaffen und (Sport-)Inhalte an den Zeitgeist anpassen. Und vielleicht auch die vorurteilsbehafteten, „angestaubten“ Strukturen der Vereinshierarchien in Frage stellen.

Die Vorstandschaft des TSV Adlersberg hat unter diesen Aspekten Anfang des Jahres den Startschuss zum Projekt „Zukunft Verein“ zur weiteren Vereinsentwicklung gegeben. Was aber nun nicht heißen soll, das die Vorstandschaft im Sinne des Top-down alles vorgeben will. Im Gegenteil: Gewünscht ist die Beteiligung vieler und neuer Mitglieder – ein bottom up: die Bewegung aus der Basis heraus – unter dem Slogan „TSV Adlersberg... aktiv in unserer Region“.

Das Projekt befindet sich derzeit im Status der Teambildung. Man wünscht sich neue Zugänge, motivierte Bürger, die den Verein mitgestalten, damit Aktivitäten wie Jugendförderung, Vereinsmanagement, Finanzen, Ehrenamtsförderung auf viele Köpfe verteilt sind. Mittelfristiges Ziel ist auch die „Staffelübergabe“ – eine Verjüngungskur, damit der Verein in Zukunft personell gut aufgestellt ist. Stichwort: Nachfolgeplanung.

Vorstandsvorsitzende Dagmar Henning fasst den Aufruf nochmal in Worte: „Wir wünschen uns eine bunte, frische Zusammensetzung aus motivierten und sportbegeisterten Menschen in diesem Projektteam. Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen mitzugestalten, Verantwortung bzw. Ämter zu übernehmen. Es ist uns wichtig zu betonen, dass keiner alle Arbeit allein schultern muss, sondern auf mehrere Köpfe verteilt wird, damit all die Herausforderungen auch gemeistert werden können. Nur so werden wir die Vision eines modernen, attraktiven

Wer macht mit?

Interessierte, die sich dem Projektteam anschließen wollen, sind herzlich eingeladen sich bei der Vorstandschaft des TSV Adlersberg zu melden:

vereinsentwicklung@tsv-adlersberg.de

Das Projektteam trifft sich einmal im Monat in einer virtuellen Sitzung.

und lebendigen Vereins umsetzen können.“

Das Vorstandsmitglied Claudia Kreissl, seit mehr als 20 Jahren Finanzwart ergänzt: „Der TSV Adlersberg steht zudem vor einem Generationswechsel. Mit der Übergabe an die nächste Generation eröffnen sich neue Potentiale, den Verein aktiv zu gestalten und weiter zu entwickeln. Das Projekt ist der erste Schritt eines Wandels, den der Vorstand initiiert hat und mit seiner Erfahrung sicherlich noch einige Jahre beratend begleiten wird.“

Das Projektteam hat eine Vision. Zusammen mit den ersten Neu-Mitgliedern wird an ihr bereits gearbeitet: Die Webseite des TSV Adlersberg wird aktuell neu und interaktiver gestaltet. Der Austausch zwischen den Abteilungen und anderen Vereinen soll gefördert werden. Und man denkt sogar noch weiter: Um folgende Generationen für den Verein zu begeistern, ist auch schon das Stichwort „eSports“ gefallen.

„Die Kids haben eine viel größere Affinität zur digitalen Welt als wir. Warum dies nicht nutzen?“ Thomas Proll, neuer Abteilungsleiter Tischtennis denkt schon weiter: „eSports kann ein kanalisiertes Gemeinschaftserlebnis sein, holt die junge Generation von zuhause in den Verein und ermöglicht eine Vernetzung mit anderen Sportarten. Wenn ich Computercracks gleichzeitig für Wander- oder Tischtennisangebote begeistern kann, habe ich sie als Gruppe auch in der analogen Welt zusammengebracht.“

Mögen diese Überlegungen vorerst noch Zukunftsmusik sein: neue, ungewohnte Pfade zu betreten, braucht gute Konzepte, an denen viele Köpfe beteiligt sein sollten. Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.“

Fangen wir doch mit einem Windrad an!

Christiane Proll

HERDER FOS
GESTALTUNG

Die neue Fachoberschule im Landkreis Regensburg

Interessieren Dich mindestens drei von unseren Themen?

Dann bist Du bei uns richtig!

Keywords: Ausstellungen, Kunsthandwerk, Kunsttheorie, Gestaltung, Medienkunst, Zeichnung, Gestaltung, Tenarbeit, prothuch, Exkursionen, Skulptur, Kunstgeschichte, Lichtgestaltung, Typografie, Medientheorie, Modedesign, Fotografie, Malerei, Flyer, Farblehre, Videanalyse, Webdesign, Storyboard, Mediendesign, Film, Animation, Illustration, Video, Grafikdesign, Abstraktion, Filmregie, Kurzfilm, Filmkunst, Layout, Entwurf, Plakat, Druckgrafik, Zeichnung, Architektur, Grafik

erleben - erfahren - erkennen

Die beste Schule

für Ihr Kind!

www.herder-schule.eu



Neu im KL Bikes Outlet eingetroffen: Phoenix 29, Switchblade, Firebird, und Vault von Pivot Cycles

Hier erfüllen sich Fahrrad-Träume

Noch hat uns der Winter fest im Griff. Doch das nächste Frühjahr kommt bestimmt - und damit auch der Start in die nächste Radsaison. Höchste Zeit also für einen Abstecher zum nächsten Fahrradhändler, vorausgesetzt die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie lassen das zu.

In Pettendorf ist das schon seit gut einem Jahr absolut corona-konform möglich. Denn das KL Bikes Outlet in der Martin-Klob-Straße in Pettendorf ist ein reiner Online Shop des KL Bikes Radladens in Regensburg. Lukas Kuffer bietet mit seinem jungen und dynamischen Team in Pettendorf eine große Auswahl von Rädern an. Hier gibt es attraktive Schnäppchen der letzten Saison, Auslaufware, Sonderposten sowie Messe- und Testräder zu günstigen Preisen in Top-Qualität. Im Hauptgeschäft in der Bajuwarenstraße in Regensburg dreht sich alles um die top-aktuellen Modelle vieler Marken. Hier präsentiert das Team von KL Bikes nicht nur hochwertige Trekkingräder, E-Bikes und Mountainbikes der Firmen Trek, Bergamont, Orbea, Mondraker, Diamant und Flyer sondern auch die Fahrradperlen der

Edelmarken Yeti, Pivot und Santa Cruz. Dazu gibt es jede Menge Ersatzteile, Zubehör und Bekleidung. Und auch die professionelle Fahrradwerkstatt ist in Regensburg untergebracht. Hier werden nicht nur Reparaturen ausgeführt, hier werden die Räder auch fit gemacht für die neue Radsaison. Geplant ist, in nächster Zeit auch am Standort in Pettendorf noch einen Reparatur-Service aufzubauen.

Wer nicht unbedingt mit den absolut neuesten Modellen auf Tour gehen will und stattdessen preislich attraktive Alternativen und trotzdem Top-Qualität sucht, der ist im Outlet in Pettendorf genau richtig. Hier gibt es Mountainbikes, Trekkingräder, Kinderfahrräder, Citybikes, Pedelecs und E-Bikes, aber auch Gravelbikes und Rennräder. Alle Modelle

können zuvor in Ruhe auf verschiedenen Internet-Kanälen begutachtet werden. Erreichbar ist der Online-Shop sowohl telefonisch als auch über die Internetplattformen sowie über Facebook und Instagram.

Wer sein Traumrad auf einem der Verkaufskanäle von KL Bikes Outlet gefunden hat, der muss aber



Das Team vom KL Bikes Outlet mit Firmenchef Lukas Kuffer (4. v. r.)

natürlich nicht auf eine Probefahrt verzichten. Die ist auch in Pettendorf möglich, allerdings nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung. Denn hier stehen die unterschiedlichen Modelle eben nicht im Verkaufsraum fix und fertig montiert. Sie werden von den Fahrradprofis von KL Bikes zunächst aufgebaut und können dann zum vereinbarten Termin ausprobiert werden.

Ein ganz besonderes Angebot gibt es für Kunden aus der Gemeinde Pettendorf sowohl im KL Bikes Outlet in Pettendorf als auch im Hauptgeschäft in der Bajuwarenstraße in Regensburg. Denn die Gemeinde Pettendorf hat ein Förderprogramm beschlossen, das den Kauf von E-Bikes mit 250 Euro bezuschusst. KL Bikes unterstützt das Programm und rechnet fünf Prozent des Verkaufspreises für das E-Bike beim Kauf von Zubehör an. ck

Kontakt

Das KL Bikes Outlet in der Martin-Klobstraße 3 in Pettendorf ist montags bis freitags von 9 bis 17.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr telefonisch erreichbar unter der Nummer **(0941) 20 60 91 40**, per Mail unter der Adresse **info@klbikes-outlet.de** oder im Internet unter **www.klbikes-outlet.de**. Hier können Termine vereinbart werden. Aktuelle Angebote gibt es auf den Internet-Verkaufskanälen **bikeexchange.de** oder **Ebay Kleinanzeigen** sowie über Social Media auf **Facebook** und **Instagram**.



Lapierre Bikes
Sensium 600 Disc



Bergamont
Bicycles
Horizon FS Elite

Johanniter-Kinderhort



Foto: Lena Dietl

Wintergrillen im Hort

Der Johanniter-Kinderhort ist zwar derzeit nur für Kinder geöffnet, die die Notbetreuung in Anspruch nehmen, doch trotzdem haben sich die Erzieher etwas Spannendes für die Kinder überlegt.

Ein erfahrener Pfadfinder ist zu den Kindern gekommen und hat ihnen gezeigt, wie sie ein Feuer in einer Feuerschale entfachen können. Deshalb gab es kein normales Mittagessen, sondern Stockbrot und gegrillte Knacker, die die Kinder, an Stöcken befestigt, über das Feuer halten durften. Zum Essen tranken die Kinder und Erzieher noch Kinderpunsch, der auch über dem Feuer

warm geworden war. Da es sich bei dem Pfadfinder um den Auszubildenden der Johanniter-Kinderkrippe handelte, und das Projekt auf zwei Tage aufgeteilt worden war, sodass jede Gruppe das Erlebnis erfahren konnte, war die Grillaktion vollkommen coronakonform.

Neben dem Essen bekamen die Kinder noch eine Geschichte zu hören, der auch die „Horthündin“ Lotti gelauscht hat. „Alle hatten viel Spaß und das Essen war unglaublich lecker!“, freute sich Regine Rusin, Einrichtungsleitung des Johanniter-Kinderhorts in Pettendorf.

Johanniter

Wochenmarkt startet durch

Nach zweiwöchiger Pause startete am 12. Januar von 14 bis 17.30 Uhr der seit rund einem Jahr bestehende und sehr gut etablierte Wochenmarkt wieder mit gewohnter Besetzung durch. Von Anfang an dabei waren die Bäckerei Freisleben (Brot und Gebäck), der Kollerhof (Milch, Käse- und Fleischwaren), der Gemüsehof Köstlmeier, Silvia Bielmeier (Selbst-Eingemachtes), sowie Mariposa - La Pasta Fresca (italienische Feinkost). Hinzu kamen Rödl Mandelbrennerei (gebrannte Mandeln, Süßwaren) und Spyridoula (Olivenöle und mehr). Je nach Jahreszeit kommen weitere sporadische Anbieter, wie z.B. Blumenschmuck von Blumen Sitzberger hinzu.

Bereits vor der Weihnachtspause gab es einige Neuerungen. Auf Anfrage der Initiatorin Tanja Sikkes erklärte sich der Bürgermeister Eduard Obermeier sofort bereit, die Attraktivität des Marktes zu steigern. So wurden Stehtische, eine Markttafel und zwei Marktbuden zur Verfügung gestellt. Eine Bude wurde als sogenannte „Bürgerbude“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, Bürger*innen die Möglichkeit zu bieten, ihr überschüssiges Obst, selbstgestrickte Socken oder Sonsti-



Bürgermeister Eduard Obermeier, Tanja Sikkes und Gaby Vetter-Löffert vor der „Bürgerbude“

ges anzubieten und Vereinen eine Plattform zur Präsentation zu geben. Nach Absage des Pettendorfer Adventsmarktes haben gerade die Vereine die Bürgerbude genutzt. So haben u.a. die Pettendorfer Bürgerstiftung, die Pfadfinder, der OGV und der Arbeitskreis „PettenDorfladen“ über ihr Engagement und Angebot während des Wochenmarktes informieren können.

Dankbar sind die Initiatoren um Tanja und Lars Sikkes sowie Gaby Vetter-Löffert für die Unterstützung der Gemeinde. Diese übernimmt seit November 2020 die Standgebühren für die Besucher auf dem Gelände des ehemaligen EDEKA-Parkplatzes. Zudem wurden im Gemeindegebiet Hinweisschilder angebracht, die zum Wochenmarkt weisen. Gaby Vetter-Löffert

JUR Automobile
Ihr spezialisierter Fachbetrieb für AUDI, VW, SEAT und SKODA

Wir machen, dass es fährt.



Pettendorf - Schlossstraße 28 - Tel. 09409/ 869445 - info@jura-automobile.de - www.juraautomobile.de

Wir stellen ein und bilden aus



Kfz-Mechatroniker/in

Ein Fahrzeug ist mehr als ein fahrbarer Untersatz, vollgepackt mit modernster Mechatronik. Durch so viel Technik muss Mann oder Frau erstmal durchsteigen! Aber kein Problem für Dich als Kraftfahrzeugmechatroniker/in. Du wirst Allroundexperte für die Reparatur, Instandhaltung und Qualitätssicherung von Fahrzeugen.

Automobilkaufmann/-frau

In der Ausbildung zum Automobilkaufmann/-frau verbringst Du Deinen Tag umgeben von Neu- und Gebrauchtwagen. Du führst Beratungsgespräche und klärst die Finanzierungsart. Du bist verantwortlich für die Bestellung, die Organisation und den Verkauf von Fahrzeugen. Du wirst also ein echter Allrounder in Sachen Fahrzeuge.



- Klimaservice
- Autoglaserei
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Unfallinstandsetzung
- Mietwagen
- TÜV/AU-Abnahme
- Fehlerdiagnose
- Autoelektrik
- Finanzierung-Leasing





Mitteilungsblatt der Gemeinde Pettendorf

Jahrgang 19

Januar 2021

Nummer 1

Bürgerservice der Gemeinde Pettendorf

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Um Terminvereinbarung
- telefonisch oder per Mail - wird gebeten

Anschrift:

Gemeinde Pettendorf
Margarethenstraße 4,
93186 Pettendorf

Kontakt:

Tel. 0 94 09 / 86 25 - 0 (Vermittlung)
Fax: 0 94 09 / 86 25 25
E-Mail: gemeinde@pettendorf.de
Homepage: www.pettendorf.de
E-Mail Bauhof: Bauhof@pettendorf.de

Gleichstellungsbeauftragte:

Ilse Dirigl: 0 94 04 / 25 51

Öffnungszeiten Wertstoffhof Kneiting:

Freitag von 16 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 12 Uhr
Dienstag von 17 bis 19 Uhr

Annahmestelle für Glas und Blechdosen in der Schloßstraße in Pettendorf (Parkplatz ehemaliger Edeka-Markt)

Grüngutcontainer am Bauhofgelände Pettendorf,
(keine Anlieferung während
der Wintermonate möglich)

Die Verwaltung

Bürgermeister:

Eduard Obermeier
Tel. 0 94 09 / 86 25-10
Mail: obermeier@pettendorf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Geschäftsleiter:

Martin Antretter
Tel.: 0 94 09 / 86 25-11
Mail: antretter@pettendorf.de

Hauptverwaltung:

Petra Schmid
Tel. 0 94 09 / 86 25-12
Mail: schmid@pettendorf.de

Jörg Mayer
Tel. 0 94 09 / 86 25-17
Mail: j.mayer@pettendorf.de

Carmen Wolf
Tel. 0 94 09 / 86 25-22
Mail: wolf@pettendorf.de

Emily Löffert
Tel. 0 94 09 / 86 25-19
Mail: loeffert@pettendorf.de

Einwohneramt:

Brigitte Mache
Tel. 0 94 09 / 86 25-16
Mail: mache@pettendorf.de

Carmen Wolf
Tel. 0 94 09 / 86 25-22
Mail: wolf@pettendorf.de

Finanzverwaltung:

Martin Antretter
Tel. 0 94 09 / 86 25-11
Mail: antretter@pettendorf.de

Ordnungsamt:

Gerold Meyer
Tel. 0 94 09 / 86 25-15
Mail: meyer@pettendorf.de

Kasse:

Ludwig Lang
Tel. 0 94 09 / 86 25-13
Mail: lang@pettendorf.de

Daniela Schmid
Tel. 0 94 09 / 86 25-27
Mail: d.schmid@pettendorf.de

Bauverwaltung:

Christian Putz
Telefon: 0 94 09 / 86 25-14
Mail: putz@pettendorf.de

Simone Schmidl'
Telefon: 0 94 09 / 86 25-21
Mail: schmidl@pettendorf.de

Jugendpfleger:

Claudia Bäumlner
Tel. 01 70 / 9 83 90 64
Mail:
jugendpfleger@pettendorf.de

Benedikt Mühle
Telefon: 01 70 / 8 52 55 66
Mail:
jugendpfleger@pettendorf.de

Standesamt:

Sylvia Wittmann
Telefon: 09 41 / 8 30 00-24
Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de

Bauhof:

Markus Schindler
Tel. 0 94 09 / 25 48
Mail: bauhof@pettendorf.de

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14. Januar 2021

TOP 1: Vollzug der Baugesetze - Bebauungsplan "Zur Alten Mühle II" in Kneiting; Beratung und Beschlussfassung über die Billigung des vorgelegten Planentwurfs

Sachverhalt

Mit Mail vom 25.11.2020 wurden die Planzeichnung und die Satzung im Entwurf (Fassung vom 24.11.2020) vom Planer nach vorheriger Abstimmung mit den Vorhabens-trägern vorgelegt. Die beiden Entwürfe wurden von der Verwaltung am 14.12.2020 überarbeitet. Die Planzeichnung enthielt keine Änderung, im Satzungstext mussten einige Änderungen/Abstimmungen vorgenommen werden (siehe Synopse vom 08.01.2021).

Es werden nun die vorgelegten Entwürfe der Planzeichnung (Fassung 24.11.2020) und der Satzung (Fassung 21.12.2020) übermittelt.

Grundsätzlich orientiert sich der vorgelegte Entwurf an den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Zur Alten Mühle II“, den vorhandenen Bebauungen in der näheren Umgebung, sowie den Vorgaben/Wünschen der Vorhabenträger.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Zur Anwendung des Verfahrens nach § 13 b muss die Satzung bis Ende des Jahres rechtskräftig sein.

Die erschließungstechnische Umsetzung kann erst erfolgen, wenn im Zuge der Dorferneuerung der BA III in Umsetzung bzw. fertiggestellt ist, sodass eine ausreichende Zufahrt von der Kelttenstraße in die Straße zur Alten Mühle erfolgen kann. Dies wird über einen städtebaulichen Vertrag geregelt, der vor Satzungsbeschluss von den Beteiligten unterzeichnet wird. Hierin wird sowohl der Ausführungszeitpunkt der Straßenänderung wie auch der erforderliche Grundstückstausch geregelt.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt und bespricht den Entwurf und systematisch die textlichen Festsetzungen mit den Gemeinderät*innen.

Im Laufe der Diskussion ergeben sich mehrere Handlungsfelder, die aus Sicht des Gemeinderates bereits zum jetzigen Stadium einer Änderung bedürfen.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende zeichnerischen und textli-

chen Festsetzungen bzw. Hinweise:

B. 8 örtliche Bauvorschriften – B. 8.1 Dächer

Im Gemeinderat besteht nach kurzer Diskussion weitgehend Einigkeit darüber, dass die Dachform „Zelt-dach“ nicht vorgesehen wird. Wenn-gleich am Ortseingang in Kneiting eine vergleichbare Dachform vor-zufinden ist, ist diese Dachform nicht ortstypisch und soll daher auch nicht durch Planfestsetzung ermöglicht werden.

B. 11 Grünordnung – B 11.3 Pri-vate Grundstücksflächen

Soweit die planungsrechtliche Zu-lässigkeit besteht, sind Schotter-bzw. Steingärten zu verhindern! Insoweit soll festgesetzt werden, dass Schottergärten unzulässig sind. Auf die geplante Änderung der Bay. Bauordnung wird in der Diskussion Bezug genommen.

Zeichnerische und textliche Fest-setzung B. 8.6.4 der Garagen im Bereich der Parzellen 6 und 9

Bäume im Bereich der Garagen-einfahrt sind zu erhalten, somit Planerisches umzusetzen. Zudem sind die Stellplätze in diesem Be-reich auf öffentlichen Grund nicht zulässig und auf Privatgrund zu ver-schieben.

Hinweise C. 3 – Schichten- und Hangwasser, Beseitigung von Regenwasser/Schmutzwasser

Oberflächen- und Schichtwasser ist grundsätzlich zu versickern, im Zweifelsfall über den Vorfluter abzu-leiten.

Hinweise C. 11 Leuchtmittel

Es sind ausschließlich insekten-freundliche LED-Lampen zu ver-wenden.

C. 15 – Nutzung regenerativer Energien

Im Vorgriff auf die Neureglungen der Bayerischen Bauordnung soll auf die Verpflichtung von Photovolt-alkanlagen ab 2022 verwiesen werden. Die Regelungen der BayBO sind entsprechend zu berücksichti-gen.

Straßenführung Wohnweg Typ B

Die Straßenführung ist ungünstig, so dass es geboten erscheint die Zu-fahrt zur südwestlichen Garage ab-zurunden.

Nach Diskussion werden nachfol-gende Beschlüsse zur Abstimmung gestellt:

Beschluss:

Die in den Planzeichnungen (Teil A) und unter B. 8.1 vorgesehenen

Zeltdächer sind aus Planzeichnung und Festsetzung zu streichen.

15 : 1 Stimmen

Beschluss:

Die vorhandenen Stellplätze für die Parzellen 6 und 9 sind auf Privat-grund zu verschieben

16 : 0 Stimmen

Beschluss:

Der Bestand der Bäume auf der Süd-seite des Baugebietes ist zu erhalten

14 : 2 Stimmen

Beschluss zu B. 11.3 :

Die Anlage von Steingärten ist unzu-lässig.

16 : 0 Stimmen

Beschluss zu C. 3:

Das Ableiten des Oberflächen- und Schichtwassers in den Kanal wird abgelehnt.

16 : 0 Stimmen

Beschluss zu C. 15:

Regenerative Energien sind gemäß den Vorgaben der Bayerischen Bau-ordnung (neu) umzusetzen. Dies gilt insbesondere für die geplante Photovoltaikpflicht ab 2022.

16 : 0 Stimmen

Beschluss zur zeichnerischen Festsetzung Wohnweg Typ B:

Der Übergang zur Zufahrt der süd-westlichen Garage ist abzurunden.

16 : 0 Stimmen

Beschluss zum Gehweg im Nord-osten des Baugebietes:

Der Gehweg ist ebenengleich im Verlauf der bisherigen Straße zu situ-ieren.

16 : 0 Stimmen

Beschluss zu C. 11:

Es sind ausschließlich insekten-freundliche LEDs einzusetzen.

16 : 0 Stimmen

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt die vorge-legten Entwürfe der Planzeichnung (Fassung 24.11.2020) und der Sat-zung (Fassung 21.12.2020) mit den heute beschlossenen Änderungen. Die Verwaltung wird beauftragt, das vorgesehene Verfahren nach dem BauGB einzuleiten.

16 : 0 Stimmen

TOP 2: Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG); Beratung und Beschlussfassung über die Notbestellung des 1. und 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf

Sachverhalt

Die Amtszeit des 1. Kommandanten

der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf endet nach sechs Jahren am 20.02.2021 und die Amtszeit des 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf endet am 21.02.2021. Grundsätzlich werden die Neuwahlen der Kommandanten in einer Dienstversammlung (zu-sammen mit der Jahreshauptver-sammlung der Feuerwehren) immer am 06.01. des entsprechenden Jahres durchgeführt.

Wegen der seit März 2019 bestehen- den Corona-Pandemie konnte die Jahreshauptversammlung der Feuerwehren am 06.01.2021 unter den bestehenden Auflagen nicht durch-geführt werden. Nachdem nicht ab-sehbar ist, wie lange diese Ein-schränkungen gelten und somit eine zeitnahe Durchführung der Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters nicht gesichert ist, kann die Gemeinde von der Mög-lichkeit des Art. 8 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. Abs. 5 Bayerisches Feuer-wehrgesetz (BayFwG) Gebrauch machen und einen Notkomman-danten sowie einen Notstellvertreter bestellen. Dies ist auch bereits vor Ablauf der dort genannten Dreimonatsfrist nach Ausscheiden des bis-herigen Kommandanten bzw. Stell-vertreters möglich. Spätestens drei Monate nach Ausscheiden des bis-herigen Kommandanten oder Stell-vertreters muss die Gemeinde sogar eine Bestellung vornehmen, wenn kein Nachfolger gewählt werden konnte.

Das Feuerwehrgesetz geht vom Grundsatz der demokratischen Legitimation des Feuerwehrkomman-danten aus. Die Wahl des Komman-danten und/oder seines Stellvertre-ters ist daher baldmöglichst nach Wegfall der pandemiebedingten Hinderungsgründe nachzuholen.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein weitergehender Dis-kussionsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt hiermit Herrn Christoph Vetter ab 21.02. 2021 zum Notkommandanten und Herrn Benedikt Manz ab 22.02. 2021 zum Notstellvertreter des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf. Nach Ablauf der pandemiebedingten Einschränkungen ist nach Rücksprache mit der Vereinsführung der Freiwilligen Feuerwehr Pettendorf eine Dienst-versammlung mit Neuwahlen durchzuführen.

16 : 0 Stimmen

TOP 3: ÖPNV;**Antrag Bündnis 90/Die Grünen, Mitfahrbankerl/Nimm-mich-mit-Bürger*innentaxi****Sachverhalt**

Mit Schreiben vom 26.11.2020 beantragte die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die Möglichkeiten zum Aufstellen von sog. „Mitfahrbankerln“ in den Ortsteilen sowie am Hauptort Pettendorf zu prüfen. Die „Mitfahrbankerln“ sollen helfen das Nahverkehrsangebot zu verbessern und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Der vollständige Antrag kann von den Gremiumsmitgliedern im KIC-Programm eingesehen werden.

Seitens der Verwaltung wird angemerkt, dass die Standortfrage an der Mitnutzung der vorhandenen Bushaltestellen gemessen werden muss. Hierzu muss geklärt werden, inwieweit dies überhaupt zulässig ist und zu welchen Zeiten Konflikte entstehen könnten.

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt und weist darauf hin, dass bereits vor mehreren Jahren vom Büro SIREG, Dr. Klaus Zeitler, über die Einrichtung von „Mitfahrbankerln“ im ländlichen Bereich informiert wurde. Das Thema wurde damals nicht weiterverfolgt. Im Wesentlichen ist zu klären, so Bürgermeister Obermeier, welche Standorte vernünftigerweise für die „Mitfahrbankerln“ in Betracht kommen. Es liegt nahe, dass diese im Bereich der Bushaltestellen angesiedelt werden. Daher ist vorrangig zu klären, ob ein solcher Standort rechtlich möglich ist. Gleichzeitig ist es zu prüfen, ob durch die Maßnahme relevante oder sogar unzulässige Wettbewerbsverzerrungen zu Lasten des ÖPNVs entstehen. Auch die Frage der Kosten und der Finanzierung sei noch präziser zu klären. Aufgrund des Charakters der Maßnahme wird vorgeschlagen, das Umweltforum um eine kreative Auseinandersetzung mit der Thematik zu bitten. Vom Umweltforum könnten aus Sicht der Verwaltung sowohl Bedarf als auch optimale Umsetzung optimal erarbeitet werden.

Gemeinderätin Vetter-Löffert weist bezüglich der Finanzierbarkeit darauf hin, dass z. B. ein Sponsoring für die Beschaffung der Bänke in Betracht gezogen werden könnte. Eine Bank kostet ca. 400 €.

Gemeinderat Pengler regt an zu prüfen, inwieweit ein Einbeziehen der Nachbarkommunen, hier insbesondere Lappersdorf, denkbar wäre. So könnten ggf. auch Einkaufsfahrten nach Hainsacker oder die optimale Busanbindung nach Regensburg (über Lappersdorf) sinnvoll ins

„Mitfahrssystem“ eingebunden werden.

Nachdem im Gemeinderat kein weitergehender Diskussionsbedarf mehr besteht, stellt Bürgermeister Obermeier nachfolgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Das Umweltforum wird gebeten, sich mit der Standortfrage und der möglichen Umsetzung im Rahmen seiner Tätigkeit zu befassen.

16 : 0 Stimmen

TOP 4: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan "Waldweg" des Markt Lappersdorf, Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt

Der Marktrat des Marktes Lappersdorf hat in seiner Sitzung am 07.08.2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Waldweg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB beschlossen. In der Sitzung am 05.10.2020 wurde der Entwurf in der Fassung vom 05.10.2020 gebilligt. Auf Initiative eines privaten Investors und um der hohen Nachfrage nach Wohnraum im Ortsgebiet gerecht zu werden, soll auf innerörtlichen Flächen ein allgemeines Wohngebiet in verdichteter Bauweise ausgewiesen werden.

Das Baugebiet liegt im südöstlichen Gemeindegebiet und umfasst eine Fläche von ca. 1 ha. Der Geltungsbereich beinhaltet die Grundstücke Fl.Nrn. 625, 628/2, 628 und 628/4 der Gemarkung Lappersdorf.

Die Gemeinde Pettendorf wird als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange entsprechend § 4 Abs. 1 BauGB am Verfahren beteiligt. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung für die Wiedernutzbarmachung von Flächen, die Nachverdichtung oder anderer Maßnahmen der Innenentwicklung aufgestellt.

Dabei wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. mit § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB auf die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB verzichtet. Der Markt Lappersdorf sieht von der Möglichkeit des § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. mit § 13 Absatz 2 Nr. 1, auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zu verzichten, ab, um sicher zu stellen, dass sämtliche abwägungsrelevanten

Belange erfasst werden.

Das Plangebiet wird zur Deckung des dringend nachgefragten Bedarfs an Wohnungen als allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO ausgewiesen. So werden die planungsrechtlichen Grundlagen für die Schaffung von Wohnraum in Form von Geschosswohnungsbau gelegt. Es wird um eine Stellungnahme bis **spätestens 15.01.2021** gebeten. Die Unterlagen sind auch auf der Internetpräsenz des Marktes Lappersdorf in der Rubrik: Aktuelles – Bekanntmachungen/Öffentliche Auslegungen einsehbar.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass wahrzunehmende Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht berührt werden.

15 : 0 Stimmen

TOP 5: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Tannenäcker" des Markt Nittendorf, Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt

In seiner Sitzung vom 17.11.2020 hat der Marktrat Nittendorf die Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren „Tannenäcker“ beschlossen. Parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes soll der Flächennutzungsplan geändert werden. Entlang der Regensburger Straße soll in Nittendorf das bestehende Gewerbegebiet erweitert werden. Die drei Baufenster weisen folgende geplante Nutzungsarten aus:

- **Jagdzentrum:** Jagdzentrum Bayern mit Schulungs-, Büro- und Verwaltungsräumen, Verkaufsf lächen, Wildkammer und einem unterirdischen Schießstand,
- **Rettungswache:** Rettungswache des Bayerischen Roten Kreuzes,

che des Bayerischen Roten Kreuzes,

- **Holzlagerfläche:** Holzlagerfläche für den Markt Nittendorf am angrenzenden Gemeindewald.

Es wird um Abgabe einer Stellungnahme **zum Bebauungsplan bis zum 29.01.2021** gebeten. Sollte bis dahin keine Rückantwort eingegangen sein, wird davon ausgegangen, dass zu den Planungen keine Einwände vorgebracht werden.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass wahrzunehmende Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht berührt werden.

15 : 0 Stimmen

TOP 6: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);

Beratung und Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes des Markt Nittendorf im Bereich "Gewerbegebiet Tannenäcker", Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sachverhalt

In seiner Sitzung vom 17.11.2020 hat der Marktrat Nittendorf die Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Behörden im Bauleitplanverfahren „Tannenäcker“ beschlossen. Parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes soll der Flächennutzungsplan geändert werden. Entlang der Regensburger Straße soll in Nittendorf das bestehende Gewerbegebiet erweitert werden. Die drei Baufenster weisen folgende geplante Nutzungsarten aus:

- **Jagdzentrum:** Jagdzentrum Bayern mit Schulungs-, Büro- und Verwaltungsräumen, Verkaufsf lächen, Wildkammer und einem unterirdischen Schießstand,
- **Rettungswache:** Rettungswache des Bayerischen Roten Kreuzes,
- **Holzlagerfläche:** Holzlagerfläche für den Markt Nittendorf am angrenzenden Gemeindewald.

Es wird um Abgabe einer Stellungnahme **zur Flächennutzungsplanänderung bis zum 29.01.2021** gebeten. Sollte bis dahin keine Rückantwort eingegangen sein, wird davon ausgegangen, dass zu den Planungen keine Einwände vorgebracht werden.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Diskussionsverlauf

Bürgermeister Obermeier erläutert den Sachverhalt. Im Gemeinderat besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt fest, dass wahrzunehmende Belange der Gemeinde Pettendorf durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht berührt werden.

15 : 0 Stimmen

TOP 7: Anfragen und Bekanntgaben**Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters:****Corona-Pandemie - Unterstützung von Maßnahmen durch die Gemeinde**

Sowohl bei Impfungen und Verteilung von FFP2-Masken an pflegende Angehörige werden im Landkreis Regensburg die Gemeinden miteinbezogen. Nach aktuellem Sachstand sollen ab Ende Februar die Erstimpfungen für Personen, die das 80. Lebensjahr bereits vollendet haben, durchgeführt werden. Eine

entsprechende Benachrichtigung ergeht in Kürze an den betroffenen Personenkreis. Entsprechende Pressemitteilungen werden veröffentlicht.

Corona-Pandemie – Fallzahlen

Derzeit sind in der Gemeinde Pettendorf fünf positive Fälle gemeldet. Es gab noch keinen Todesfall.

Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG)

In der Neufassung des BayNatSchG werden in den Artikeln 26 ff. das Betretungs- und Nutzungsrecht von Naturflächen neu geregelt, was unter Umständen auch Auswirkungen auf die Thematik „Mountain-Biker“ hat. Die Gemeinderät*innen erhalten noch nähere Informationen per E-Mail.

Antrag der Fraktion der UWB auf Beleuchtung des Radweges von Kneiting nach Reifenthal

Die Fraktion der UWB hat ihren Antrag auf Nachrüstung des Radweges von Kneiting nach Reifenthal mit solarbetriebener LED-Beleuchtung aktualisiert. Der Antrag wird vorberatend vom Straßen- und Umweltausschuss behandelt und am 04.02.2021 dem Gemeinderat

zur Entscheidung vorgelegt.

LNI – Gigabit-Gesellschaft wird gegründet

Nach Information der LNI GmbH wird die Gigabit-Gesellschaft, an der sich die Gemeinde Pettendorf beteiligt, in absehbarer Zeit gegründet. Weitere, maßgebliche Beschlüsse stehen nun für Ende Februar an, so dass die erste Gesellschafterversammlung für Anfang März 2021 geplant ist.

Arbeitskreis Dorfladen

Der Arbeitskreis Dorfladen hat die wesentliche Weichenstellung für die Gründung des Dorfladens vollzogen. In der letzten Sitzung wurde die „PettenDorfladen UG u. Still“ als Unternehmensform beschlossen. Herr Norbert Meyer ist zum (Interims-)Geschäftsführer bestellt worden.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, dass seitens der Bürger*innen eine sehr große Bereitschaft besteht, sich als stille Teilhaber*innen einzubringen.

Auftaktveranstaltung der Dorferneuerung Pettendorf am 19.01.2021

Die Auftaktveranstaltung der Dorf-

erneuerung Pettendorf findet am 19.01.2021 ab 18:00 Uhr nun ausschließlich virtuell über ein Webex-Meeting statt. Nähere Informationen folgen in der Tagespresse und auf der Homepage der Gemeinde.

Anfragen aus dem Gemeinderat:**„Pettendorf Südwest“ – Baumpflanzungen**

Auf Rückfrage von Gemeinderätin Vetter-Löffert wird von Bürgermeister Obermeier bestätigt, dass die fehlenden Baumpflanzungen noch nachgeholt werden. Grund ist u. a., dass noch Zufahrten im Bereich des Gewerbegebietes „Pettendorf Südwest“ zum Abschluss gebracht werden müssen.

Belag Mariaorter Brücke

Gemeinderätin Vetter-Löffert weist darauf hin, dass über eine Optimierung des Belages auf der Mariaorter Brücke nachgedacht werden sollte, da der vorhandene Holzbohlen extrem rutschig ist. So wären bereits Radfahrer gestürzt.

*Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister*

Personalausweis: Seit Januar greifen mehrere Änderungen

Ab 1. Januar 2021 gilt bei der Ausstellung eines Personalausweises für Personen über 24 Jahren eine Gebühr von 37,00 Euro. Bei Personen unter 24 Jahren bleibt der Preis unverändert bei 22,80 Euro.

Die bisher anfallende Gebühr von sechs Euro für das nachträgliche Aktivieren des Online-Ausweises und das (Neu)setzen der PIN (Persönliche Identifikationsnummer) wird nicht mehr erhoben.

Eine vorzeitige Neubeantragung eines Personalausweises, bei einer Restgültigkeit von sechs Monaten und mehr kann nur in begründeten Ausnahmesituationen erfolgen.

Speicherung von Fingerabdrücken im Chip wird Pflicht

Ab 2. August 2021 wird bei der Neuausstellung des Personalausweises die Speicherung von zwei Fingerabdrücken im Chip des Personalausweises Pflicht. Alle bis dahin ausgestellten Personalausweise behalten ihre Gültigkeit bis zum Ende ihrer Laufzeit.

Zum 1. Januar 2021 ändert sich die Gültigkeitsdauer von Kinderreisepässen. Kinderreisepässe, die ab dem 1. Januar 2021 beantragt werden, können nur mit einer maximalen Gültigkeitsdauer von einem

Jahr ausgestellt werden. Bisher ausgestellte Kinderreisepässe behalten ihre eingetragene Gültigkeit. Auch die Verlängerungen von Kinderreisepässen gelten nur noch für ein Jahr. Die Verlängerung um jeweils ein Jahr ist aber mehrmals möglich.

eID-Karte (elektronische Identifizierung-Karte) für Unionsbürger/innen

Zum 1. Januar 2021 wird die eID-Karte für Unionsbürger/innen sowie Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums eingeführt. Ihre Inhaber/innen können sich damit sicher, einfach und auf hohem Vertrauensniveau online ausweisen und Behördengänge und Geschäftliches digital erledigen.

Die eID-Karte wird ohne Lichtbild, Fingerabdrücke und Unterschrift ausgegeben. Bürger/innen der Europäischen Union und Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums können sie ab einem Mindestalter von 16 Jahren auf freiwilliger Basis beim Pass- und Meldeamt beantragen. Die eID-Karte ist zehn Jahre gültig und kostet eine Gebühr von 37,00 Euro.

*Gemeinde
Einwohneramt*

Impfungen gegen Covid-19 für über 80-Jährige in Pettendorf

Nachdem insbesondere die über 80-jährigen Bürgerinnen und Bürger baldmöglichst eine Impfung erhalten sollen, kann dieser Personengruppe demnächst eine Impfmöglichkeit in unmittelbarer Nähe ihres Wohnortes angeboten werden. In der Gemeinde Pettendorf steht hierfür der **Saal im Gasthaus Mayer, Hauptstraße 4, Pettendorf**, zur Verfügung. Der Saal kann barrierefrei erreicht werden. Die Impfungen werden von mobilen Impfteams durchgeführt.

Alle Gemeindebürger*innen dieser Altersgruppe haben von der Gemeinde Pettendorf ein Schreiben mit den erforderlichen Informa-

tionen und Formblättern erhalten. Bei Interesse an einer Impfung ist eine Registrierung bei der Gemeinde möglich. Sobald vom Landratsamt Regensburg ein Impftermin vor Ort für unsere Gemeinde feststeht, können die Impfwilligen eingeteilt und telefonisch verständigt werden.

Feste Terminzusagen sind momentan noch nicht möglich, nach dem derzeitigen Kenntnisstand kann frühestens ab **Mitte Februar 2021 mit dem Beginn der Impftermine in den Gemeinden begonnen werden**. Diese finden voraussichtlich bis mindestens Ende März 2021 statt.

Biomüllcontainer vor dem Wertstoffhof in Kneiting

Seit einigen Wochen muss leider festgestellt werden, dass in den Biomüllcontainer vor dem Wertstoffhof, der jederzeit zugänglich ist, Einstreumaterial von Kleintieren, vermutlich Kaninchen, eingeworfen wird. Dies ist nicht erlaubt! Das Material muss jedes Mal mühsam herausgeholt werden.

Was in den Biomüll darf, ist genau auf den Hinweisen auf dem Container beschrieben. Sollten diese Fehleinwürfe künftig nicht unterbleiben, wird der Container abgezogen.

*Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister*

Bekanntmachung

Datenübermittlung an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörden sind befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten zu geben.

Im Hinblick auf die am 26.09.2021 stattfindende Bundestagswahl wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs.1 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht haben, der Weitergabe ihrer Daten

zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder persönlich bei der Meldebehörde eingelegt werden. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet zu werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung gegenüber der Meldebehörde unbefristet.

Widerspruch können Sie beim Einwohneramt, Zimmer E 03, Rathaus Pettendorf, Margarethenstr. 4, 93186 Pettendorf, einlegen.

Gemeinde Pettendorf

Auch im Rathaus gilt FFP2-Masken-Pflicht

Seit dem 25.01.2021 gilt auch für die Besucher des Rathauses die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Bitte beachten Sie diese neue Regelung!

Erledigen Sie möglichst viele Anfragen an unsere Sachgebiete in der Verwaltung telefonisch bzw. per Mail. Die Sachbearbeiter sind in der Regel im Rathaus zu erreichen, es sollten aber so viele Kontakte wie möglich vermieden werden.

Für nicht aufschiebbare Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab

einen Termin im Rathaus mit dem jeweiligen Sachbearbeiter. Dies kann unter deren individuellen E-Mail-Adressen bzw. ihrer Durchwahl erfolgen, ist aber auch über die zentrale Posteingangsstelle gemeinde@pettendorf.de bzw. unter der Telefonvermittlung (0 94 09) 8 62 50 möglich. Sie werden dann weitergeleitet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

der Verordnung des Landratsamtes Regensburg über das Überschwemmungsgebiet an der Donau (Gewässer I. Ordnung) von Fluss-km 2.383,920 (Grenze zur Stadt Regensburg) bis Fluss-km 2.395,825 (Grenze zum Landkreis Kelheim) auf dem Gebiet der Gemeinden Pettendorf, Sinzing und Pentling

Niederlegung der Verordnung mit Planunterlagen

Der Landkreis Regensburg hat die Verordnung zur Festsetzung eines Überschwemmungsgebietes an der Donau im Bereich der Gemeinden Pettendorf, Sinzing und Pentling vom 02.12.2020 erlassen und am 11.12.2020 im Amtsblatt des Landkreises Regensburg Nr.50 veröffentlicht.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung, dass der Verordnungstext sowie die Lagepläne und Detailkarten

- beim Landratsamt Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg,
- beim Wasserwirtschaftsamt Regensburg, Landshuterstr. 59, 93053 Regensburg,
- bei der Gemeinde Pettendorf, Margarethenstr. 4, 93186 Pettendorf,
- bei der Gemeinde Sinzing, Fahrenweg 2, 93161 Sinzing und
- bei der Gemeinde Pentling, Am Rathaus 5, 93080 Pentling, niedergelegt und verwahrt sind.

Sie können dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit im Internet auf der Homepage des Landkreises Regensburg www.landkreis-regensburg.de unter dem Suchbegriff „Landratsamt-Öffentliche Bekanntmachungen“ in die Unterlagen Einsicht zu nehmen.

Pettendorf, den 20.01.2021

gez. Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Freiwilligenagentur des Landkreises informiert:

Digitale Vereinsschulung zum Thema

Mitgliederversammlung

Die Anmeldezahlen und Ihre Rückmeldungen bestätigen es: Online-Vereinsschulabende sind eine gute Alternative zu unseren im Moment nicht möglichen Fortbildungsveranstaltungen im großen Sitzungssaal des Landratsamtes. Deshalb freuen wir uns, Ihnen im Februar einen weiteren Schulungsabend online anbieten zu können:

Am **Mittwoch, 10. Februar 2021, von 19 bis 21.30 Uhr**, geht es um die Moderation von Mitgliederversammlungen. Sie erfahren, wie Sie sich richtig vorbereiten und erhalten wichtige Tipps und Empfehlungen für die Praxis. Als Referent steht Ihnen Bernd Borschel aus Fürth zur Verfügung. Bitte denken Sie daran: Zu jeder Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich! Die Zugangsdaten verschicken wir rechtzeitig vor der Veranstaltung. Weitere Infos unter Telefon (09 41) 40 09-305 oder 40 09-153 oder 40 09-638 oder 40 09-414. Anmeldung unter: <https://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/ehrenamt/freiwilligenagentur/anmeldungvereinsschule-20202021/>

www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/ehrenamt/freiwilligenagentur/anmeldungvereinsschule-20202021/

Neue Regelungen im Steuerrecht

Die steuerfreie Übungsleiterpauschale steigt im Jahr 2021 von 2400 auf 3000 Euro, außerdem bleibt eine Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Tätigkeiten zukünftig bis zu 840 Euro steuerfrei (bisher waren es 720 Euro). Bis zu einem Betrag von 300 Euro ist ein vereinfachter Spendennachweis möglich und die Freigrenze für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb wird von 35.000 Euro auf 45.000 Euro jährlich erhöht - das soll vor allem kleinere Vereine entlasten. Diesen neuen Regelungen hat im Dezember 2020 der Bundesrat zugestimmt. Das Gesetz kann nun dem Bundespräsidenten zur Unterzeichnung zugeleitet werden.

Zukunftsstiftung Ehrenamt Bayern:

Projektausschreibung 2021 startet

Vom **18. Januar bis zum 28. März 2021** können sich gemeinnützige Organisationen, Vereine, Ideenträger und Initiativen für Projektgelder (1000 bis maximal 5000 Euro) bewerben. Mitmachen können alle, die ein Projekt oder eine Idee zum Thema „Ehrenamt 4.0: Teilhabe an der digitalisierten Welt“ umsetzen möchten, mit ehrenamtlichem Einsatz digitale Möglichkeiten im Rahmen ihrer Projekte nutzen, neue Ideen für digitale Engagementformen haben oder digitale Kompetenzen – zum Beispiel zwischen den Generationen – fördern. Nähere Infos unter www.stiftung-ehrenamt.bayern.de/foerderung/projektausschreibung/index.php

Erleichterungen für Vereine im Zusammenhang mit Corona bis Ende 2021 verlängert

Um die Folgen der Corona-Pan-

demie für Vereine abzumildern, hatte der Bundestag am 25. März 2020 das Vereinsrecht novelliert. Damit konnten beispielsweise alle Vereine Mitgliederversammlungen und Wahlen online durchführen. Das Gesetz war zeitlich beschränkt auf Versammlungen, die in 2020 hätten stattfinden sollen. Dies wurde nun **bis zum 31. Dezember 2021 verlängert**. Alle Regelungen gelten damit weiter für Versammlungen, die im Jahr 2021 stattfinden. Nähere Infos, Erläuterungen und Praxisbeispiele finden sich im Infoblatt „Fortführung der Sonderregelungen im Vereinsrecht im Zusammenhang mit Corona“ auf unserer Homepage (Vereinsinfo - Materialien, Infoblätter, Checklisten, Broschüren). Das Infoblatt stammt von dem Münchner Juristen Richard Didyk, der im Januar 2019 in der Vereinsschule das Thema „Vereinsrecht“ referiert hat.

**Landkreis Regensburg
Freiwilligenagentur -
Koordinierungszentrum
Bürgerschaftliches Engagement**

Beschlüsse des Bauausschusses vom 12.12.20

Der beschließende Bauausschuss behandelte in o.g. Sitzung folgende Anträge und erteilte das gemeindliche Einvernehmen:

- Neubau eines Kinderhauses in Kneiting auf Fl.Nr. 104 Tfl., Gemarkung Kneiting (Zur Alten Mühle, Kneiting)

Hinweise:

Seit geraumer Zeit werden aus **datenschutzrechtlichen Gründen** die Ladung zur Sitzung und die Veröffentlichungen in anonymisierter Form erstellt, das heißt, es dürfen keine Namen von Bauherren mehr genannt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die Wiedergabe der Beschlüsse erfolgt nur in verkürzter Form. Detaillierte Informationen zu den Sachverhalten und Diskussionen, die den Entscheidungen des Bauausschusses zu Grunde lagen, erhalten Sie im Ratsinformationssystem der Gemeinde Pettendorf, welches auf der Homepage www.pettendorf.de zu finden ist.

Die Bauwerber werden außerdem darauf hingewiesen, dass die **vollständigen** Bauantragsunterlagen **mindestens 2 Wochen** vor der jeweiligen Sitzung des Bauausschusses einzureichen sind. Verspätet eingegangene Bauanträge können somit erst in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden. Wir bitten diesbezüglich um Beachtung.

Die **nächsten Sitzungen** des Bauausschusses finden, unter der Voraussetzung, dass mindestens ein Antrag vorliegt, an folgenden Daten statt:

Donnerstag, 18.02.2021
Donnerstag, 18.03.2021

Christian Putz
Bauamt

Fundamt

Gegenstände, die auf dem Gebiet der Gemeinde gefunden werden, nimmt das Fundamt entgegen. Die aktuellen Fundsachen können Sie über das "virtuelle Bürgerbüro" - rechte Seite unter "Fundbüro" - "Fundinfo/Bürgersuche" einsehen, oder Sie folgen diesem Link: <http://fundsuche02.kivbf.de/MyApp.asp?wci=Suche1&mdt=pettendorf>. Wenn Sie im Besitz eines Smartphones sind, können Sie sich die "PettendorfApp" über den App Store oder Google play kostenlos herunterladen und dort die Fundgegenstände suchen.

Abgabe von FFP2-Masken an pflegende Angehörige

Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege sollen über die Kommunen FFP2-Schutzmasken an die Hauptpflegepersonen verteilt werden. Hinsichtlich der Abgabe sind folgende Kriterien vorgesehen:

- Jeweils drei Schutzmasken an die Hauptpflegeperson.
- Vorlage des Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Be-

zugsberechtigung und

- Abholung in der Gemeindeverwaltung der pflegebedürftigen Person.

Die Ausgabe der Masken kann durch die Gemeinde erst nach erfolgter Überprüfung der Berechtigung erfolgen.

Bitte vereinbaren Sie zur Abholung der Masken vorab telefonisch einen Termin bei der Gemeindeverwaltung unter 09409/86250.

Versand von FFP2-Masken an Bedürftige

Außerdem wird es noch eine Aktion für Bedürftige geben. Es ist vom Landratsamt Regensburg dazu jedoch angedacht die Bedürftigen auf dem Postweg auszustatten, da deren Adressen in der Regel dort bekannt sind.

Bitte beachten: Dies wird **nicht** über die Gemeinden abgewickelt, der Versand wird vom Landratsamt organisiert.

Die **Gemeinde Pettendorf** (ca. 3.500 Einwohner)
Landkreis Regensburg,
sucht zum 01.09.2021 eine/n:



Auszubildende*n zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Nähere Informationen und das Anforderungsprofil finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Pettendorf unter:

<http://www.pettendorf.de/aktuelles/stellenausschreibungen>

Bewerbungsschluss: 28.02.2021

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Ihnen Herr Antretter unter Tel. 09409/8625-11 oder gemeinde@pettendorf.de

Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Die **Gemeinde Pettendorf** (ca. 3.500 Einwohner)
Landkreis Regensburg,
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:



Kassenmitarbeiter*in (m/w/d) (in Teilzeit, 19,50 Stundn)

Nähere Informationen und das Anforderungsprofil finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Pettendorf unter:

<http://www.pettendorf.de/aktuelles/stellenausschreibungen>

Bewerbungsschluss: 28.02.2021

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Ihnen Herr Antretter unter Tel. 09409/8625-11 oder gemeinde@pettendorf.de

Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Ein Gemeinschaftsprojekt von Bürgern für Bürger

Der PettenDorfladen

Einkaufen daheim: regional, nachhaltig, fair



Nach dem Aus des Edeka-Marktes in Pettendorf vor fast genau einem Jahr haben wir uns erst mal verwundert die Augen gerieben. Wieso dauert das so lange, bis die Nachfolger eröffnen? Allmählich wurde allerdings klar, es gibt keine Nachfolge für den einzigen Nahversorger in Pettendorf. Wie kann das sein? Haben die etablierten Einzelhandelsketten schlicht kein Interesse mehr an einem Standort in einer wachsenden Gemeinde im Speckgürtel von Regensburg?

Stinksauer wollte ich auch nichts von einem Dorfladen hören, der doch keine Alternative zu dem bisher gewohnten Supermarktangebot zwischen Schule und Gewerbegebiet zu sein schien.

Ich habe meine Meinung geändert. Die Menschen unserer Gemeinde, die sich im Arbeitskreis Dorfladen für ein nachhaltigeres

Einkaufen daheim engagieren, haben mich überzeugt. Es gibt immer eine Alternative. Sogar am selben Standort. Und in Hinblick auf eine Nahversorgung mit Waren des täglichen Bedarfs diesmal sogar eine bessere. Meinen Einkaufswagen möchte ich bald schon in unserem PettenDorfladen beladen: mit Produkten, die einen Mehrwert versprechen an Regionalität, Qualität und Fairness.

Doch bevor der PettenDorfladen eröffnen kann, sind erst mal Sie gefragt. Ja, diesmal kommt es wirklich auf Sie an. Um die Anlaufkosten für den PettenDorfladen zu decken, braucht das Projekt möglichst viele stille Gesellschafter. Ab 200 Euro



Einlage können Sie schon GesellschafterIn werden. Neben Ihrer Einlage können Sie auch mitbestimmen über die strategische Ausrichtung des Ladens. Wir bitten Sie herzlich: Schieben Sie mit an und zeichnen Sie die (zunächst unverbindliche) Absichtserklärung für stille GesellschafterInnen. Ob das ein Erfolg wird? Auch darüber werden Sie abstimmen. Am besten ab Sommer 2021 täglich mit Ihrem gut gefüllten Einkaufswagen in unserem PettenDorfladen.

Andreas Löffert
Sprecher Arbeitskreis Dorfladen

Die Gemeinde Pettendorf hat die Aufgabe, die Nahversorgung in unserer Gemeinde sicherzustellen. Unser Bürger-Dorfladen ist hier eine schnelle, aber auch dauerhafte Alternative zu konventionellen Einkaufsmärkten. Der Schwerpunkt kann im Dorfladen auf deutlich mehr regionalen, biologischen und/oder auch Unverpackt-Produkten liegen.

Schule, Ärztehaus, angrenzende Firmen und natürlich unsere BürgerInnen suchen ein Angebot für den Mittagstisch, wollen miteinander ins Gespräch kommen und ihren Einkauf erledigen. Soziales Miteinander in Form eines Treffpunktes - vielleicht sogar auch im Außenbereich auf unserer Obstwiese - gepaart mit einer hohen Produktqualität ist eine einmalige Chance und hat gerade für den Hauptort Pettendorf eine herausragende Bedeutung.

Für mich ist das Grund genug, den Dorfladen – auch als Privatperson – in jeder Form zu unterstützen! Ich freue mich schon Sie zu treffen: auf einen Kaffee in unserem neuen PettenDorfladen!

Eduard Obermeier
Bürgermeister



28600

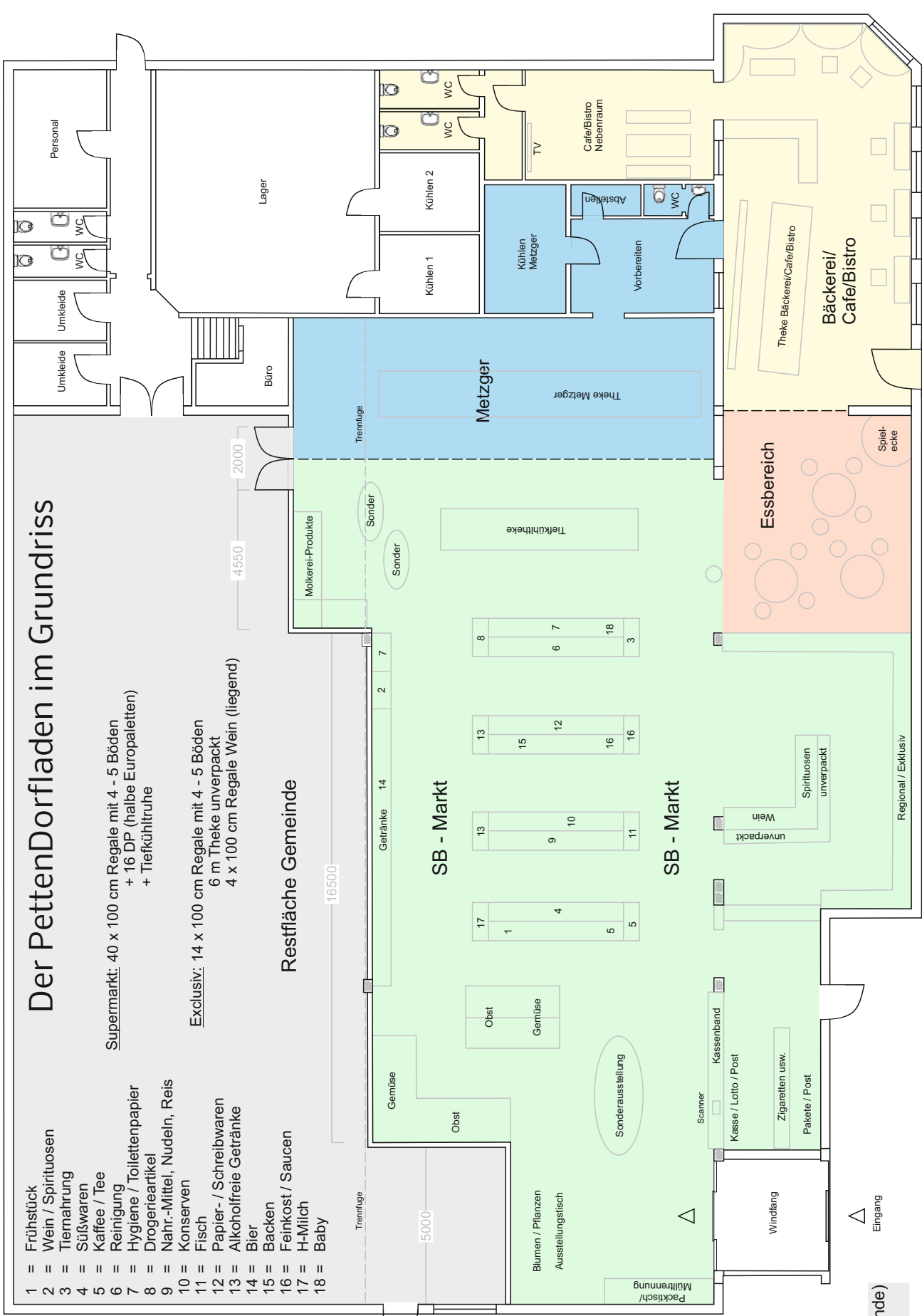
Der PettenDorfladen im Grundriss

- 1 = Frühstück
- 2 = Wein / Spirituosen
- 3 = Tiermahrung
- 4 = Süßwaren
- 5 = Kaffee / Tee
- 6 = Reinigung
- 7 = Hygiene / Toilettenpapier
- 8 = Drogerieartikel
- 9 = Nahr.-Mittel, Nudeln, Reis
- 10 = Konserven
- 11 = Fisch
- 12 = Papier- / Schreibwaren
- 13 = Alkoholfreie Getränke
- 14 = Bier
- 15 = Backen
- 16 = Feinkost / Saucen
- 17 = H-Milch
- 18 = Baby

Supermarkt: 40 x 100 cm Regale mit 4 - 5 Böden
+ 16 DP (halbe Europaletten)
+ Tiefkühltruhe

Exklusiv: 14 x 100 cm Regale mit 4 - 5 Böden
6 m Theke unverpackt
4 x 100 cm Regale Wein (liegend)

Restfläche Gemeinde



Die Flächen:

SB Markt
465,71 qm

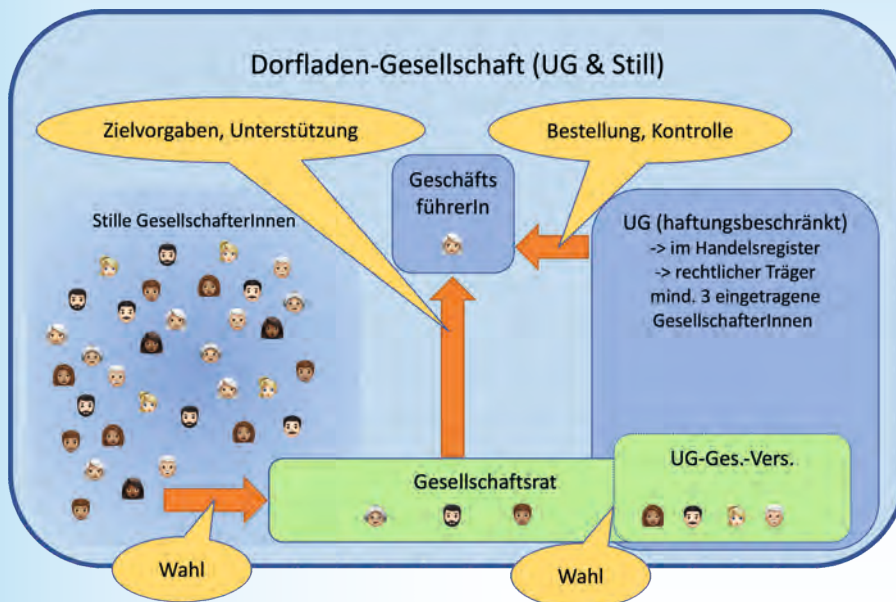
Metzgerei incl.
1/2 Essbereich
127,91 qm

Cafe incl.
1/2 Essbereich
148,60 qm

Restfläche (Gemeinde)
331,04 qm

Gesamtfläche
1073,26 qm

Die PettenDorfladen UG (haftungsbeschränkt) eine Bürgergesellschaft



- ✓ Die PettenDorfladen-Gesellschaft ist eine Unternehmergeellschaft mit stillen Gesellschaftern (UG & Still). Bei der Unternehmergeellschaft handelt es sich um eine haftungsbeschränkte Sonderform der GmbH, die optimal auf die Situation in Pettendorf passt, da ihre Gründung schnell und einfach möglich ist.

- ✓ Die PettenDorfladen-Gesellschaft wird als Bürgergesellschaft konzipiert, in der alle Bürger, Firmen oder Vereine, die einen Anteil erwerben, als stille GesellschafterInnen fungieren. Der Mindestbetrag für einen Anteil beträgt 200 Euro, kann aber jederzeit höher sein.

- ✓ Das Basisgremium der PettenDorfladen-Gesellschaft ist eine Vollversammlung, in der die stillen GesellschafterInnen und die GesellschafterInnen der UG (haftungsbeschränkt) vertreten sind. Diese Vollversammlung wählt aus ihrer Mitte einen Gesellschaftsrat.

- ✓ Der Gesellschaftsrat bestimmt aus seinen Reihen die eingetragenen GesellschafterInnen der Unternehmergeellschaft. Der Gesellschaftsrat gibt seinerseits Ziele und Wunschvorgaben an den/die GeschäftsführerIn weiter.

- ✓ Die eingetragenen Gesellschafter berufen eine oder mehrere Personen für die Geschäftsführung, unterstützen und kontrollieren diese.

- ✓ Die Geschäftsführung vertritt die PettenDorfladen UG (haftungsbeschränkt) nach außen.



Die ersten Gesellschafter

Der erste formalrechtliche Schritt auf dem Weg zum PettenDorfladen ist bereits erfolgt. Michael Fleiner, Norbert Meyer und Hermann Hien (im Bild von links) haben die PettenDorfladen UG (haftungsbeschränkt) gegründet. Diese Unternehmergeellschaft (UG & Still) ist mittlerweile notariell beurkundet und handlungsfähig. Als Interimgeschäftsführer fungiert Norbert Meyer. Unterstützt durch seine Gesellschafterkollegen vertritt er die PettenDorfladen UG nun zunächst formal nach außen. Denn die PettenDorfladen UG bildet nun das

rechtliche Dach, um die weiteren Schritte auf dem Weg zum Dorfladen gehen zu können. Dabei geht es nicht nur darum, bei den BürgerInnen die Bereitschaft zu wecken, das Dorfladen-Projekt finanziell zu unterstützen. Es müssen auch Gespräche mit potenziellen GeschäftsführerInnen sowie Betreibern oder Zulieferern für Teilbereiche des Ladens geführt werden. Es müssen Konzepte für die Ladenausstattung erarbeitet und Angebote eingeholt werden. Und es gilt, die Flächen im Gebäude des ehemaligen Edeka-Marktes anzumieten.

Sie haben Fragen zur PettenDorfladen UG?

Melden Sie sich einfach bei:

Norbert Meyer:

Mail: norbert.meyer@pettendorfladen.de

Andreas Löffert:

Mail: andreas.loeffert@pettendorfladen.de

Der PettenDorfladen

- ✓ soll im zweiten Quartal 2021 in Betrieb gehen und will ein ganz besonderes Einkaufserlebnis bieten, das ganz bewusst auch andere Schwerpunkte setzt als herkömmliche Supermarkt-Filialen. Hier sollen die Bürger spüren, dass sie in ihrem Laden einkaufen.
- ✓ steht für hochwertige Lebensmittel und Produkte. Er garantiert faire Preise – sowohl gegenüber Kunden als auch gegenüber Zulieferern und Erzeugern.
- ✓ bietet herkömmliche Supermarkt-Ware genauso wie hochwertige regionale und Bioprodukte: Neben frischem Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren sowie Brot- und Backwaren, Käse und Feinkost aus der Region gehören auch Nudeln, Saucen, Öle, Brotaufstriche, Tiefkühlkost, eine breitgefächerte Getränkeauswahl (Mehrweg) inklusive Bier und Wein, außerdem Kaffee, Tee und Gewürze sowie Naturkosmetik und Drogerie zur Produktpalette.
- ✓ setzt auf ein breites Serviceangebot und Dienstleistungen. Dazu zählen eine Lotto-Toto-Aannahmestelle und eine Postfiliale. Angedacht sind auch Bringdienste, eine Abholstation und Online-Angebote.
- ✓ zählt Regionalität, Nachhaltigkeit und Qualität zu seinen zentralen Grundsätzen. Hier gibt es viele Waren aus regionaler Erzeugung und Bio-Produkte, die nach den Richtlinien anerkannter Bio-Verbände erzeugt und verarbeitet werden. Zusätzlich wird eine Unverpackt-Station angeboten. Hier können unter anderem Nudeln, Haferflocken, Süßwaren, Kaffee und Getreide verpackungsfrei abgefüllt werden.
- ✓ will ein Treffpunkt und ein Ort der Kommunikation für die BürgerInnen der Gemeinde sein. Im Gastro-Bereich mit Café und Bistro gibt es neben Kaffee/Tee und Backwaren auch einen Mittagstisch.

So könnte unser Laden aussehen:



Alle Animationen von Alexander Schäble



Herausgeber:
PettenDorfladen UG
(haftungsbeschränkt)
Gartenstraße 7b
93186 Neudorf
Redaktion:
Thomas Kreissl
Sprecher AG
Öffentlichkeitsarbeit

Kinderkrippe „Nesthäkchen“

Kinder gestalteten ein buntes Adventsfenster

Die Pfarrei Pettendorf hat im Jahr 2020 eine Adventsfensteraktion gestartet, bei der auch die Johanniter-Kinderkrippe „Nesthäkchen“ teilgenommen hat. Die Aktion war wie ein Adventskalender gedacht, so dass also jeden Tag im Dezember eine Person oder Einrichtung ein schön dekoriertes Fenster enthüllte. Das Fenster der „Nesthäkchen“ leuchtete vom 10. Dezember 2020 bis zum 6. Januar 2021 unter dem Motto „Vögel“.

Die „Nesthäkchen“ hatten schon länger das Thema „Vögel“ behandelt, wobei die Kinder eifrig mitgemacht hatten. Gemeinsam mit dem Erzieher-Team der Johanniter-Kinderkrippe hatten sie selbst Vogelfutter hergestellt und den Tieren dann beim Fressen zugeschaut, Vögel aus Holzscheiben gebastelt, und Futterdreiecke am Rathausplatz und im Garten der Krippe aufgehängt.

Deshalb war die Dekoration des Adventsfensters an das Thema „Vögel“ angelehnt. Die Erzieherin Viola Widl hat ein Vogelhaus beige-steuert, welches die Kinder aus dem Johanniter-Kindergarten in Pettendorf mit ihren Handabdrücken verzieren durften. „Das Adventsfenster wurde am 10.12.2020 unter Einhaltung aller Hygieneregeln eröffnet. Es war wunderschön, wie die Augen der Kinder und Erwachsenen gestrahlt haben. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, mit so einer Aktion unseren Mitmenschen eine Freude zu machen. Ich persönlich

finde es sehr schön bei Aktionen der Gemeinde Pettendorf aktiv mitzumachen, denn das gute Miteinander und der Zusammenhalt in einer Gemeinde ist sehr wichtig“, so Dilan Bekler, Einrichtungsleitung der Johanniter-Kinderkrippe „Nesthäkchen“.

Kurz vor dem Lockdown hat auch



das Christkind bei den „Nesthäkchen“ vorbeigeschaut und hat heimlich Geschenke für die Gruppen gebracht. „Es ist immer wieder sehr schön zu sehen, wie die Kinder an das Christkind glauben und mit vollem Elan bei der Sache sind“, schwärmte Dilan Bekler. Im Morgenkreis haben die Kinder der Weihnachtsgeschichte gelauscht und mit kleinen Figuren nachgespielt.

„Ein besonderer Dank geht an Jana Bekler, die uns bei der Adventsfensteraktion fleißig unterstützt hat. Außerdem wünschen wir allen Menschen ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021“, so die Einrichtungsleitung Dilan Bekler.

Infos zur Johanniter-Kinderkrippe unter Telefon (0 94 09) 86 23 09.

Fabian Kaiser
Johanniter



PRIVATPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

TASSILO UNGER

Weinbergstraße 28a | 93186 Pettendorf

Tel.: 09409 7773630

Mobil: 0176 22812457

Web: www.praxis-tassilounger.de

SEELE · KÖRPER · GEIST

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer



Harter Weg 12 · 93083 Obertraubling
Gewerbegebiet Nord

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de



**Die
Seite für
Senioren**

Servicestelle

für Senioren und Behinderte
im Landratsamt Regensburg
Altmühlstr. 3
93059 Regensburg

Kontakt:

Petra Haselbeck 0941/4009-715
(Seniorenbeauftragte)
Martin Tischler 09493/902434
(Behindertenbeauftragter des Landkreises)
Petra Haselbeck 0941/4009-711
Stefan Steinkirchner 0941/4009-712
(Senioren und Inklusion)
Astrid Dechant 0941/4009-648
Corina Eisner 0941/4009-708
Birgit Meisinger 0941/4009-198
(Pflegeversicherung, Wohnraumanpassung,
Hilfsmittel, sonst. Betreuungsdienstleist.)
Marion Thätter 0941/4009-268
(Inklusionsberaterin)
Astrid Dechant 0941/4009-648
(Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung)

► Nachbarschaftshilfe, Senioren- besuchsdienst, Pflegeberatung

Sie erreichen die Nachbarschaftshilfe
des Seniorenforums sowie den Senio-
renbesuchsdienst telefonisch am Mont-
tag, Mittwoch und Freitag, jeweils von
16 bis 18 Uhr, unter der Telefonnummer
(0151) 4611 5666 (Koordinatorin Ger-
linde Fischer), darüber hinaus auch
jederzeit unter (09404) 5204 (Johanna
Schönleber) und (0941) 84 865 (Bern-
hard Czinczoll).

Die Nachbarschaftshilfe versucht,
einen Hilfebedarf kurzfristig zu über-
brücken, z.B. in folgenden Bereichen:

- Hilfe rund um Haus und Garten
- Kleinere Verrichtungen im Haushalt
- Hilfe beim Schriftverkehr und bei
Behördengängen
- Besorgungen (Lebensmittel, Post...)
- Fahrdienste (z.B. Gottesdiensten...)
- Hilfe am PC
- Hilfe bei einer kurzfristigen Lücke in
der Kinderbetreuung.

Pflegeberatung kann über Gerold Meyer
(09409) 862515 angefordert werden.

Wählen Sie den Vogel des Jahres

Die erste öffentliche Wahl zum
„Vogel des Jahres“ geht in die heiße
Phase. Bis zum 19. März 2021
können alle Menschen in Deutsch-
land bestimmen, welcher der ins-
gesamt zehn nominierten Vögel das
Rennen macht. Noch am gleichen
Tag wird der gefiederte Wahlsieger
verkündet und zum „Vogel des
Jahres 2021“ ernannt.

Und hier sind die zehn Finalisten,
für die Sie unter [https://www.
vogeldesjahres.de/](https://www.vogeldesjahres.de/) abstimmen
können:

Die Stadtaube

Aus der Gefangenschaft geflohen
und inzwischen gut an das Leben in
Städten angepasst: Die einst als
Brieftaube eingesetzte Stadtaube
gehört inzwischen vielerorts zum
Stadtbild.

Das Rotkehlchen

Das Rotkehlchen ist leicht zu er-
kennen an seinem perlenden Ge-
sang und dem typischen roten
Brustgefieder. Aber der niedliche
Vogel hat es in sich: er sieht rot,
wenn andere Vögel sein Territorium
einnehmen und verteidigt es.

Die Amsel

Vom einst scheuen Waldvogel hat
sich die Amsel zum beliebten Gast in
vielen Gärten entwickelt. Sie unter-
hält uns mit ihrem typischen Gesang
und wenn sie auf der Nahrungs-
suche über Wiesen hüpf.

Die Feldlerche

Braun gemustert und bekannt durch
ihren ausdauernden Gesang: Die
Feldlerche ist ein typischer Feldvo-
gel. Da die intensive Landwirtschaft
ihr den Lebensraum nimmt, hat sich
ihr Bestand in Deutschland bis heute
halbiert.

Der Goldregenpfeifer

Intakte Moore sind nicht nur wichtig
für den Klimaschutz, sondern auch
als Lebensraum für den Goldregen-
pfeifer. Die Goldis, wie sie auch lie-
bevoll genannt werden, sind hierzu-
lande inzwischen ganz verschwun-
den

Einer der Kandidaten zum Vogel des Jahres:
Der Goldregenpfeifer



Die Blaumeise

Klein, gelb und blau gefiedert: Die
Blaumeise fällt ins Auge. Gerne zeigt
sie sich in Scharen an Futterplätzen
und fällt durch ihr freches Auftreten
auf. Doch ein Erreger machte dem
kleinen Vogel zuletzt zu schaffen.

Der Eisvogel

Eisvögel sind auf natürliche, saubere
Gewässer angewiesen. Doch durch
Flussbegradigungen und andere
Umbauten sind ihre Bestände seit
Ende des 19. Jahrhunderts zurück-
gegangen.

Der Haussperling

Klein, flink und immer in Gruppen
unterwegs: Das ist der Haussper-
ling, im Volksmund auch Spatz
genannt. Der kleine Kulturfolger
wohnt schon lange in der Nähe des
Menschen und hält sich gerne laut
tschilpend in Hecken auf.

Der Kiebitz

Durch die intensive Landwirtschaft
gehen seine Lebensräume verloren.
Früher war der Kiebitz als „Aller-
weltsvogel“ häufig zu sehen. Doch in
den letzten Jahrzehnten sind die
Bestände stark zurückgegangen.

Die Rauchschwalbe

Wilde Flugmanöver und laute Rufe
beim Insektenfang: Dadurch fällt die
Rauchschwalbe auf. Sie lebt bevor-
zugt in ländlichen Gegenden mit al-
ten Scheunen und Gemäuern sowie
Gewässern, die ihr Lebensraum
bieten.

Weitere Infos zum „Vogel des Jahres
2021“ und den Kandidaten finden
Sie unter <https://www.nabu.de>

Bund Naturschutz

Dorfladen: Gemeinsam investieren - gemeinsam profitieren

Die Bund Naturschutz-Ortsgruppe bittet die BN-Mitglieder in unserer Gemeinde den geplanten Dorfladen in Pettendorf durch Zeichnen von Anteilen wohlwollend und finanziell zu unterstützen. Eine tatkräftige Gruppe von Bürgern ist zurzeit ehrenamtlich dabei, einen Dorfladen zum Leben zu erwecken.

Der Edeka-Markt in Pettendorf machte vor einem Jahr zu. Seitdem ist es in der Gemeinde Pettendorf nicht mehr möglich, Produkte, die man Tag für Tag benötigt, schnell und frisch, fußläufig oder mit dem Fahrrad zu kaufen. Vor allem für die, die kein Auto haben, ist Einkäufen eine echte Herausforderung. Von einem Dorfladen würden alle Bürger der Gemeinde ihren Nutzen haben.

Man muss anerkennen, dass sich Bürgermeister und Gemeindeverwaltung recht bald und intensiv um einen neuen Pächter bemüht haben. Alle aber, wie beispielsweise Edeka, Lidl, Norma, Netto und andere, winkten ab. Das Einzugsgebiet sei zu klein.

Bereits nach drei Monaten, Anfang März 2020, organisierte die Gemeinde den Unternehmensberater Wolfgang Gröll für einen sehr informativen öffentlichen Vortrag zum Thema Dorfladen. Schon Tage danach bildete sich eine Gruppe ambitionierter Bürger, die ein entsprechendes genossenschaftlich geführtes Bürger-Projekt auf die Beine stellen wollten.

Ein solches, in der Geschichte der Gemeinde einmaliges Unternehmen, das sich inzwischen auf einem erfolversprechenden Weg befindet, möchte der Bund Naturschutz mit vollem Herzen unterstützen.

Neben vielen anderen organisatorischen Entscheidungen, um die sich diese Dorfladen-Bürgerinitiative



Das Dorfladen-Team am Ende einer Sitzung im Juni

unter Leitung von Andreas Löffert kümmert, geht es auch um das notwendige Startkapital von etwa 90.000 Euro für die Deckung der Anlaufkosten, der Ladeneinrichtung und des ersten Warenbestandes. Bürger der Gemeinde sind aufgerufen, mit dem Kauf von Anteilen Miteigentümer an dem Gemeinschaftsprojekt Dorfladen zu werden. Der Vorstand der BN-Ortsgruppe hat daraufhin einstimmig beschlossen, sich mit 500 Euro zu beteiligen.

Moderne genossenschaftlich geführte Dorfläden arbeiten gewinnorientiert, auch um Rücklagen für spätere Investitionen, für den Ersatz von Inventar oder Modernisierung aus eigener Kraft bezahlen zu können. Um einen Dorfladen gut und damit erfolgreich zu führen, müssen alle Mitarbeiter im operativen Bereich fair und branchengerecht, sowie ortsüblich bezahlt werden. Ein genossenschaftlicher Dorfladen ist ein kommerzielles Unternehmen.

Inzwischen mussten wir leider feststellen, dass der Bund Naturschutz als eingeschriebener und gemeinnütziger Verein nicht Miteigentümer eines wirtschaftlich geführten Betriebs werden darf. Der Bund Na-

turschutz darf nur die satzungsmäßigen Zwecke verfolgen. Eine Nachfrage beim BN-Landesverband bestätigte diesen Sachverhalt. Schade, der BN hätte sich auch als Verein gerne finanziell beteiligt.

Gerade deswegen bittet der Vorstand der BN-Ortsgruppe seine Mitglieder, durch den Kauf von Anteilen Miteigentümer des PettenDorfladens zu werden. Das Lebensmittelangebot wird manchmal teurer sein, aber frischer und gesünder. Der Dorfladen soll ein Gemeinschaftsprojekt werden, in dem man

nicht alles, aber dafür Lebensmittel aus der nahen Region, frisch vom Beet oder vom Acker mit hoher Qualität bekommt. Der Dorfladen soll auch ein Treffpunkt werden, an dem man Freunde und Nachbarn trifft und das Neueste aus der Gemeinde erfährt.

Übrigens, der PettenDorfladen hat bereits seit einem Jahr einen erfolgreichen Vorläufer, den gut besuchten wöchentlichen Markt - jeweils am Dienstagnachmittag - auf dem Parkplatz beim ehemaligen Edeka in Pettendorf. *Rainer Brunner*

Ihr regionaler Profi

Gas, Wasser Heizung & Solar



Neu!

Angebote auch über

www.heizung-weldin.de

- ✓ Bad-Sanierung
- ✓ Kesseltausch
- ✓ 24-Stunden-Service
- ✓ Solar-Anlagen
- ✓ Neu- und Umbau
- ✓ 24 Stunden Notdienst



Meisterbetrieb Helmuth Weldin

Kapellenplatz 2 • 93186 Kneiting
Telefon (09 41) 85 00 804 • Telefax (09 41) 290 83 73
Mobil (01 51) 112 34 185

Ihr Fachbetrieb mit REWAG-Zulassung

Stefanie Neugebauer
Rechtsanwältin

Rechtsgebiete:

- Arbeitsrecht
- Strafrecht
- Arzthaftung-/Medizinrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

Marienstraße 6 - 93186 Pettendorf-Adlersberg

Internet: www.rechtsanwaeltin-neugebauer.de

Telefon: 09404 / 3 00 30 37 - Termine nach Vereinbarung

Ärzte in der Gemeinde Pettendorf

Dr. med. Johannes Schmid FA Innere Medizin
Dr. med. Andreas Hochreiter FA für Allgemeinmedizin
 Weinbergstraße 29, Pettendorf
 Tel. (09409) 760

Sprechstunden:
 Mo. 8 - 12.30 Uhr 16 - 18 Uhr
 Di. 8 - 12.30 Uhr 16 - 18 Uhr
 Mi. 8 - 12.30 Uhr 16 - 18 Uhr
 Do. 8 - 12.30 Uhr 16 - 18 Uhr
 Fr. 8 - 12.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

Zahnärztin Dr. med. dent. Judith Weiß
 Hauptstr. 27, Pettendorf,
 Tel. (0 94 09) 86 14 30

Sprechstunden:

Montag: 8 - 12 und 14 - 18.30 Uhr
 Dienstag 7 - 11 Uhr
 Mittwoch 8 - 12 und 16 - 20 Uhr
 Donnerstag 8 - 12 und 14 - 18 Uhr,
 Freitag 8 - 12 und 14 - 17 Uhr

Tierarzt Dr. med. vet. Gilbert Fehle
 Tel. (09404) 4672 oder (0178) 3733453
 Termine nach Vereinbarung

Notdienste

**112 Notruf
 von Feuerwehr
 und Rettungsdienst**

110 Notruf der Polizei
116 117 Ärztlicher Notdienst
 Bei dringenden Krankheitsfällen
 außerhalb der
 Sprechzeiten der Arztpraxen.
(09 41) 94 40
Zahnärztlicher Notdienst
(089) 1 92 40
Giftnotrufzentrale München

Apotheken-Notdienst

Freitag	29. Jan.	Ostentor-Apotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Samstag	30. Jan.	Aeskulap-Apotheke, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apotheke, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Sonntag	31. Jan.	Adler-Apotheke, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apotheke am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Montag	01. Feb.	Arcaden-Apotheke, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apotheke, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Dienstag	02. Feb.	Candis-Apotheke, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apotheke, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Mittwoch	03. Feb.	Flora-Apotheke, Prüfeninger Str. 7, (0941) 28289 / Brahms-Apotheke, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Donnerstag	04. Feb.	Forum-Apotheke, Paracelsusstr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apotheke, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Freitag	05. Feb.	Albertus-Magnus-Apotheke, Regensburger. 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apotheke, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141
Samstag	06. Feb.	Heilica-Apotheke, Hauptstr. 27, Pettendorf, (09409) 861350 / Paracelsus-Apotheke, Theodor-Storm-Str. 3, (0941) 90101 oder 90102
Sonntag	07. Feb.	Margareten-Apotheke, Prüfeninger Str. 59, (0941) 21431 / Markt-Apotheke, Regensburger Str. 29, Lappersdorf (0941) 2800480
Montag	08. Feb.	Arnulf-Apotheke, Ludwigstr. 8, (0941) 595470 / Ahorn-Apotheke, Sudetendeutsche Str. 1c, Tel. (0941) 42885
Dienstag	09. Feb.	Stadtpark-Apotheke, Prüfeninger Str. 35, (0941) 296940 / Johannes-Apotheke, Berliner Str. 18, (0941) 69818800
Mittwoch	10. Feb.	Apotheke Süd, Theodor-Storm-Str. 18a, (0941) 999828 / Dom-Apotheke, Frauenbergl 2, (0941) 53577
Donnerstag	11. Feb.	Aeskulap-Apotheke, im Ärztehaus Günzstraße 1, (0941) 41447 / Apotheke Aktiv im Castra Regina Center, Bahnhofstr. 24, (0941) 585910
Freitag	12. Feb.	St.-Jakobs-Apotheke, Jakobstr. 4, (0941) 58076 / Neukauf-Apotheke, Hornstr. 6, (0941) 76157
Samstag	13. Feb.	Nordgau-Apotheke im Alex-Center, (0941) 44130 / Arnika-Apotheke, Konrad-Adenauer-Allee 32-36, (0941) 947422
Sonntag	14. Feb.	Apotheke am Rennplatz, Franz-von-Taxis-Ring 51, (0941) 379103 / Stadtapotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 14, (0941) 5993380
Montag	15. Feb.	Apotheke im Gewerbepark C8, (0941) 448899 / Kepler-Apotheke, Landshuter Str. 20, (0941) 563498
Dienstag	16. Feb.	St.-Ägidius-Apoth., Lorenzer 10, Hainsacker, (0941) 85811 / Königsapotheke, Königsstr. 7, (0941) 51571
Mittwoch	17. Feb.	Einhorn-Apotheke, Landshuter Str. 64-66, (0941) 73466 / Markus-Apotheke, Prüfeninger Str. 109a, Tel. (0941) 36612
Donnerstag	18. Feb.	Theresien-Apotheke, Kumpfmühler Str. 45, (0941) 90632 / Bären-Apotheke, Weinbergstr. 1, Tel. (0941) 4613764
Freitag	19. Feb.	Lilien-Apotheke, Lilienthalstr. 58, (0941) 30779635 / Apotheke im BUZ, Viehbacher-Allee 7, Burgweint. (0941) 20000160
Samstag	20. Feb.	Westend-Apotheke, Hedwigstr. 31-33, Tel. (0941) 206060 / Engel-Apotheke, Tändlergasse 22-24, Tel. (0941) 5674850
Sonntag	21. Feb.	Ostentor-Apotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Montag	22. Feb.	Aeskulap-Apotheke, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apotheke, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Dienstag	23. Feb.	Adler-Apotheke, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apotheke am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Mittwoch	24. Feb.	Arcaden-Apotheke, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apotheke, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Donnerstag	25. Feb.	Candis-Apotheke, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apotheke, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Freitag	26. Feb.	Flora-Apotheke, Prüfeninger Str. 7, (0941) 28289 / Brahms-Apotheke, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Samstag	27. Feb.	Forum-Apotheke, Paracelsusstr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apotheke, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Sonntag	28. Feb.	Albertus-Magnus-Apotheke, Regensburger. 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apotheke, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141

Soweit nicht anders angegeben, befinden sich die Apotheken in Regensburg. Der Notdienst beginnt am betreffenden Tag um 8.30 Uhr morgens und endet am nächsten Tag ebenfalls um 8.30 Uhr morgens.



Komfort durch Glas + Spiegel

KARL STROBL
 Glasermeister



Marienstraße 7
93186 Adlersberg
Tel. 09404 / 1504
Fax 09404 / 5328

*Energiesparen
 mit Wärmedämmglas*
Ihre Vorteile:
Sie senken Heizkosten
Sie schonen die Umwelt
Sie steigern den Wohnkomfort

Ein Glasaustausch lohnt sich
 und ist problemlos
 Es wird nur das Glas gewechselt
 - kein Schmutz
 - keine Mauerarbeiten

Umweltforum

Umweltarbeit geht weiter

Viermal im Jahr zu vorher festgelegten Terminen trifft sich das Umweltforum. Dazwischen formieren sich Arbeitskreise und Aktionen wie Runde Tische oder das gemeindeweite Rama Dama sind zu organisieren. Nach 22 Jahren erfolgreicher Arbeit mussten in diesem 23. Jahr leider einige Begegnungen abgesagt werden. Nichtsdestotrotz freuen wir uns über die Bewilligung durch die Gemeinde für weitere 2 Folgejahre. Neue Mitglieder werden gerne aufgenommen, auch wenn wir dies im Corona-Jahr nicht beworben haben. Nachdem wir bereits zu Beginn des Jahres der Gemeinde den Vorschlag gemacht haben, unsere Wandermöglichkeiten und fahrbare Mountainbike-Wege auf DINA3-Blättern darzustellen, hat das Thema Mountainbike-Wege eine eigene unerwartete Dynamik bekommen. So wird es zu einem der Brennpunkt-Themen für das kommende Jahr und verschiedene Gruppen mit unterschiedlichen Interessen sind zu vernetzen. Auch das Thema Energie wird noch länger ein brandheißes

Eisen sein und wir wollen nicht aufhören Klimaschutz und Energieeffizienz anhand von Beispielprojekten zu bewerben.

Unten finden Sie unsere Gesamtsitzungs-Termine für das kommende Jahr.

Neu-Interessenten können bei Petra Schmid im Rathaus ihren E-Mail Kontakt hinterlassen, so dass sie bei kurzfristigen corona-bedingte Änderungen informiert werden.

Evi Sturm

Vorsitzende des Umweltforums

Die Sitzungen im Jahr 2021

1. Sitzung: **Di. 23.03.2021** um 19:00 Uhr im Dorfhaus Kneiting
2. Sitzung: **Di. 11.05.2021** um 19:00 Uhr im Rathaus
3. Sitzung: **Di. 13.07.2021** um 19:00 Uhr, Ort: Schwetzi
4. Sitzung: **Di. 12.10.2021** um 19:00 Uhr im Rathaus

Ramadama (falls möglich):
Samstag, 17.04.2020

Krankenpflegestation

Dringend Unterstützer gesucht!

Der Bruder-Konrad-Unterstützungsverein, der in Pielenhofen die ambulante Krankenpflegestation unterstützt, hatte im Jahr 2020 ein schwieriges Geschäftsjahr hinter sich. Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Spenden massiv eingebrochen, wie der Vorsitzende Stephan Hechenrieder erklärt. Zusammen mit dem sinkenden Mitgliederstand und den dadurch geringer werdenden Mitgliedsbeiträgen ergibt sich in dieser schwierigen Zeit ein zunehmend engerer finanzieller Spielraum des Vereins.

Da die Möglichkeiten für eine Mitgliederversammlung 2020 nicht gegeben waren und auch in 2021 nicht einfach sein werden, möchte der Vorstand vorerst auf diesem Wege die wichtigsten Kennzahlen bekanntgeben. Betrogen die Spenden 2019 noch über 13.000 Euro, sind im Jahre 2020 nur noch knappe 4.000 Euro eingegangen Während in 2019 noch etwa 26.500 Euro an die Krankenpflegestation überwiesen werden konnten, betrug die Summe in 2020 nur noch 14.000

Euro. Die Mitgliederzahl sank trotz einiger Neuzugänge von 343 Ende 2019 auf 329 Ende 2020. Vordringliches Ziel für 2021 ist daher eine verstärkte Mitgliederwerbung.

Engagieren Sie sich daher als Mitglied im Bruder-Konrad-Unterstützungsverein, damit die finanzielle Unterstützung der Krankenpflegestation weiterhin gesichert ist und somit für die Patienten ein würdevolles Leben zu Hause aufrechterhalten werden kann. Der Mindestbeitrag beträgt nach der Satzung 12 Euro im Jahr, kann aber freiwillig gerne erhöht werden.

Beitrittserklärungen liegen in den Pfarrbüros und Pfarrkirchen der Arbeitsgemeinschaft in Duggendorf, Pettendorf, Pielenhofen und Wolfsegg aus und sind als Download auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft Pettendorf-Pielenhofen-Wolfsegg (Pielenhofen – Vereine und Gruppen – Bruder-Konrad-Unterstützungsverein) zu finden.

Der Vorstand bedankt sich herzlich im Namen der Patienten.

Stephan Hechenrieder



Prösslbräu
ADLERSBERG

... wo süßiges Bier,
gutes Essen und
gepflegte Gastlichkeit
zu Hause sind.



BESITZER: FAMILIE PRÖSSL
TEL. (09404) 1822



Offsetdruck Christian Haas

Keltenstraße 33
93186 Kneiting

Telefon (0941) 82367
Telefax (0941) 82368

info@offset-haas.de
www.offset-haas.de

„...
dort,
wo
auch
Ihr
Druck
sich
zu Hause
fühlt!“



Bücherei

Click&Collect: Lesestoff bestellen und abholen

Die Bibliotheken in Bayern müssen aktuell bis einschließlich 14. Februar 2021 geschlossen bleiben. Allerdings ist es den Bibliotheken nun erlaubt, einen Abholdienst für vorbestellte Medien anzubieten. Die Gemeindebücherei startet daher ab 27. Januar 2021 mit der Ausgabe von vorbestellten Medien. Die Medien können ab sofort über den Online-Katalog der Gemeindebücherei auf www.buecherei-pettendorf.de recherchiert und die Wünsche per E-Mail an buecherei.pettendorf@gmx.de (mit Name, Lesernummer und Telefonnummer) übermittelt werden. Das Team der Gemeindebücherei teilt dann einen Termin mit einem Zeitfenster im Rahmen der geplanten Öffnungstage mit, an dem die bestellten Medien kontaktlos abgeholt werden können. Hierbei gelten die gleichen Regelungen, wie beim sog. „Click & Collect“ im Handel, d.h.:

- Abholende müssen FFP2-Masken tragen
- auf Mindestabstand (1,5 m) ist zu achten
- eine Ansammlung Wartender ist

nicht zulässig

Die Leser erreichen die Bücherei ferner zu den gewohnten Öffnungszeiten am Mittwoch und Freitag sowie extra für die Sonderaktion am Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr unter der Telefonnummer (09409) 7774061. Die zeitlich gestaffelte Ausgabe der vorbestellten Medien erfolgt während der nachfolgend genannten Öffnungszeiten:

- Mittwoch **27.01.2021** (17:00 - 18:30 Uhr)
 Freitag, **29.01.2021** (17:30 - 19:00 Uhr)
 Samstag, **30.01.2021** (10:00 - 12:00 Uhr)
 Mittwoch, **03.02.2021** (17:00 - 18:30 Uhr)
 Freitag, **05.02.2021** (17:30 - 19:00 Uhr)
 Samstag, **06.02.2021** (10:00 - 12:00 Uhr)
 Mittwoch, **10.02.2021** (17:00 - 18:30 Uhr)
 Freitag, **12.02.2021** (17:30 - 19:00 Uhr)
 Samstag, **13.02.2021** (10:00 - 12:00 Uhr)

Ihr Büchereiteam

CSU-Altkleidersammlung 2021

Durch die anhaltende Corona-Pandemie findet die Altkleidersammlung 2021 frühestens Mitte des Jahres statt. Da auch der Markt für Altkleider zusammengebrochen ist, wissen wir leider noch nicht ob diese überhaupt stattfinden kann. Wir bitten Sie um Verständnis!
 Ludwig Bink, 1. Vorstand

Bäckerei - Cafe



Blumenstraße 6
 93186 Reifenthal
 Tel. 0 94 04 / 21 43

Öffnungszeiten:
 Mo. 7.00 - 12.00,
 Di. - Fr. 7.00 - 12.00
 und 14.30 - 18.00
 Sa. 6.00 - 12.00

Filiale Regensburg:
 Bäckerei - Cafe
 Herrichstraße 1
 Tel. 09 41 / 5 12 05

Nachruf

Der TSV Adlersberg e.V. trauert um sein Gründungsmitglied



Erich Schmalzbauer

Er verstarb am Samstag, 26. Dezember 2020 im 89. Lebensjahr. Von Beginn der Vereinsaktivitäten an war er beim Fußball immer mit Herzblut dabei.

Durch sein Engagement für den Sport und seine lebensfrohe Art war er für seine Sportkameraden und den Verein eine Bereicherung.

Nach den Worten des Schriftstellers de Balzac lebt der Mensch zweimal: Einmal in der Wirklichkeit und das zweite Mal in der Erinnerung.

Der TSV Adlersberg wird Erich Schmalzbauer in Erinnerung behalten.

Im Namen des TSV Adlersberg e.V.
 Dagmar Henning, 1. Vorsitzende

Hund biss zu

Am 14. Januar hat in Pettendorf ein Hund einen jungen Mann in den Unterschenkel gebissen. Der Vorfall ereignete sich gegen 14.30 Uhr in der Hauptstraße im Bereich der Bushaltestelle in Richtung Regensburg. Der Biss stellte sich erst später als schmerzhafter und folgenreicher heraus, als der junge Mann zunächst angenommen hatte. Der Hund war angeleint und gehörte offenbar zu einer vor zwei Frauen, die dort standen und sich unterhielten. Keine der Frauen hat die Attacke des Hundes offenbar bemerkt. Der Betroffene bittet nun, dass sich die Hundebesitzerin bei ihm meldet, Tel (09409) 8 59 96 38.

WIR HABEN IHREN KÄUFER !!!

Kapitalanleger (Barzahler) sucht Haus oder ETW - gerne auch älter - im Raum Pettendorf - gerne ländlich - zu kaufen.

Immob. Inseher seit 42 Jahren, Regensburg/Reinhausen, 0941/45768

3 1/2 Zimmer-Wohnung ab dem 01.03.2021 zu vermieten

(Schlafzimmer, Wohnzimmer, Esszimmer, kleines Zimmer, Küche, Bad, Flur)
 75 qm im Erdgeschoss
 Küche zur Ablösung (VB)
 Speicherabteil, Balkon, Gartennutzung
 Miete kalt: 565 Euro - Nebenkosten: 160 Euro
 Telefon: 0151/26318110 oder 09409/861342

Anstellung einer Hausmeisterin / eines Hausmeisters (m/w/d)

Die kath. Pfarrkirchenstiftung Pettendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine handwerklich geschickte Person, um verschiedene Hausmeistertätigkeiten um Kirche, Pfarrheim und Kindergarten zu übernehmen. Wir bieten eine Anstellung in geringfügiger Beschäftigung mit **7 Wochenstunden**.

Ihre mündliche oder schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Kath. Pfarrkirchenstiftung Pettendorf, z. Hd. Pfarrer Norbert Pabst, Martin-Klob-Str. 7, 93186 Pettendorf, Tel.: 09 40 9/6 37 oder E-Mail: pettendorf@bistum-regensburg.de

Aus dem Umweltforum

PV-Anlagen Ü20: Wenn Module in die Jahre kommen

Viele PV-Anlagen auch auf Pettendorfer Dächern haben ihre zwanzig Jahre mit fester EEG-Vergütung jetzt hinter sich oder erreichen dieses Ü20-Alter in den kommenden Jahren. Weiter Strom erzeugen können sie dennoch, denn sie sind meist noch gut in Schuss.

Das EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) ist im Jahr 2000 in Kraft getreten und nach zahlreichen Reformen gilt seit Januar das EEG 2021. Der Strom aus sogenannten ausgedienten Anlagen, die bereits ihre 20 Jahre EEG-Förderung bekommen haben, kann auch weiterhin ins Netz eingespeist werden. Die Höhe der Vergütung richtet sich dann allerdings nach dem Marktwert (Jahresmarktwert ca. 2,8 ct/kWh) und von diesem muss noch eine Vermarktungspauschale (0,4 ct/kWh) abgezogen werden. Eine Volleinspeisung wird damit uninteressant, weil man bei dieser Vergütung keine Betriebs- oder Instandhaltungskosten finanzieren kann.

Der eigenverbrauchte Solarstrom hingegen spart Strom, den man üblicherweise für ca. 28 ct/kWh (netto) bezieht und ist damit im Vergleich zur Einspeisung für 2,8 ct/kWh rund zehnmal so viel wert. Die Möglichkeit den eigenen Strom zu nutzen, ohne darauf EEG-Umlage zu zahlen, gewährt das EEG 2021 nun denjenigen Anlagenbetreibern, die unter eine Bagatellgrenze von 30 kWp (Kilowattpeak=Spitzenleistung) fallen. Die Novelle des EEG berücksichtigt damit endlich eine EU-Richtlinie, keine Sonnensteuer von Eigenversorgern zu verlangen, wenigstens für Kleinanlagen. Um einen Teil des erzeugten Stroms selbst zu nutzen, wird eventuell ein Umbau im Zählerschrank nötig sein. Wenn die Anlage nur bis zu 7 kW



hat, muss man keine weiteren Investitionen in Smart-Meter tätigen. Das gilt jetzt zumindest bis Ende 2027.

„Wieso auf eine magere Anschlussförderung für die alte PV-Anlage warten, wenn ich auf meinem Dach eine neue leistungsfähigere Anlage betreiben kann, mit der ich in Kombination mit einem Speicher den größten Teil meines Stroms selbst erzeugen und den Überschuss für 9,17 ct/kWh einspeisen kann?“ dachte sich Wolfram Pistohl 2020.

Und als Solarpionier und Mitglied im Solarfördereverein Samos e.V. kennt er sich aus. Schon 1987 erprobte er eine kleine Photovoltaik-Versuchsanlage mit 2 Modulen je 34 Wp auf einem Ständer, die jetzt noch läuft und einen Bachlauf versorgt. Bereits 1993 war für ihn klar, dass auf das Süddach seines Einfamilienhauses in Kneiting eine der ersten Photovoltaikanlagen des Landkreises kommt. Die Anlage hatte eine Leistung von 2,86 kWp und wurde damals vom Bund-Länder-1000-Dächer-Programm mit 70% bezuschusst, wobei die Anlage damals 71.300 DM gekostet hat. Sie hat in den 27 Jahren ca. 61.000 kWh Strom erzeugt.

Im Juni 2020 wurde sie nun abgebaut, und die 53-Watt-Module mussten 320-Watt-Modulen (Heckert Solar, made in Germany) weichen, wobei die alten, großteils noch tauglichen Module nicht am Recyclinghof landeten, sondern als Geschenk aufgeteilt wurden auf Leute, die eine Nachnutzung parat hatten. Die neuen Module kosteten etwa nur ein Zwölftel der alten bezogen auf die Leistung von 1 kWp. Dabei war es mit den leistungsstarken Modulen möglich 9,92 kWp auf dem Dach zu installieren. Die Unterkonstruktion musste natürlich total erneuert werden, trotzdem betrug die Kosten für die gesamte Anlage einschließlich Wechselrichter und Montage (sowie Demontage) – bezogen auf die Leistung von 1 kWp nur etwa 1/6 der Kosten der alten Anlage.

Ein neuer Solarstrom-Speicher (Siemens Junelight) im Keller mit 10 kWh ermöglicht es, den Strom für die Nacht oder sonnenarme Zeiten teilweise zu speichern und damit den Eigenverbrauchsanteil zu erhöhen. Während man ohne Speicher je nach Haushaltsaktivitäten und Größe der PV-Anlage nur einen geringen Anteil des Sonnenstroms durch

zeitgleichen Verbrauch im eigenen Haushalt nutzt und weiterhin Strom zukaufen, ist die Familie Pistohl praktisch stromautark – zumindest vom Frühling bis in den Herbst – und dies einschließlich Auto laden (bisher ein Audi A3 e-tron mit 8,8 kWh Batterie für ca. 50 km elektrische Fahrstrecke).

Von Mitte Juli (neuer Zähler gesetzt) bis 31.12.2020 hat die Anlage 5117 kWh Strom erzeugt, davon haben die Pistohls 1479 kWh direkt verbraucht (29 % Eigenverbrauch) und 3638 kWh ins Netz eingespeist. Nur 343 kWh mussten in dieser Zeit vom Ökostromanbieter aus dem Netz bezogen werden, wenn mal längere Zeit keine Sonne schien und der Speicher leer war. Mit Freude berichtet Wolfram Pistohl von seiner „Neuen“, die jetzt leistungsstark rund 10000 kWh pro Jahr erzeugt und mit jeder kWh Strom aus der Sonne klimaschädlichen CO₂-Ausstoß einspart.

Jetzt ist auch schon die intelligente Wallbox (leistungsstarke Wandladestation) für das zukünftige reine E-Auto vorbereitet und bei seinem Spaß an der Technik glaubt man nicht, dass Wolfram selbst schon ein bisschen Ü20 in die Jahre gekommen ist. Interessierte Bürger können gerne Fragen zum Projekt stellen.

Evi Sturm
Vorsitzende des Umweltforums

Haben auch Sie ein Projekt zur Energie-Effizienzsteigerung oder CO₂-Ausstoß-Verminderung an Ihrem Gebäude durchgeführt? Lassen Sie andere Mitbürger an Ihren Erfahrungen teilhaben. Wir berichten gerne auch über Ihr Praxisbeispiel.
Kontakt: evisturm@gmx.de

Die zuverlässige
Schreinerei
in Ihrer Nähe.



 **SCHREINEREI
BACHMEIER**

93186 Kneiting, Zur Alten Mühle 20, Tel.: 0941/85219
info@schreinerei-bachmeier.de, www.schreinerei-bachmeier.de

Ergotherapie  Pettendorf

Ergotherapeutische Behandlung
für Kinder und Erwachsene

Tanja Hirschberg-Noszko
Am Weingert 5 93186 Pettendorf
Tel 09409 777 3480 Mobil 0176 20665289
info@ergo-pettendorf.de
www.ergo-pettendorf.de

Termine nach Vereinbarung. Hausbesuche
möglich. Ich freue mich auf Ihren Anruf.





Freiwillige Feuerwehr



Das Jahr 2020 - Ein Rückblick

Auch die Feuerwehr Pettendorf befindet sich seit März 2020 in einem sehr eingeschränkten Modus. Wir konnten nur bedingt, unter strengen Hygienemaßnahmen, einen Teil unserer geplanten Übungen und Ausbildungsveranstaltungen der aktiven Feuerwehrmannschaft durchführen. Auch auf der Vereinsseite mussten leider viele Termine und Festlichkeiten abgesagt werden. So auch die Jahreshauptversammlung, mit den geplanten Wahlen der Kommandanten und Vorstandschaft am 6. Januar 2021.

Nichtsdestotrotz können wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Wir wollen in dieser Ausgabe von **Pettendorf aktuell** einen kurzen Überblick über die geleisteten Einsätze und Stunden der Aktiven Feuerwehr geben. Wir wurden letztes Jahr zu 31 Einsätzen gerufen, in denen die Bürger und Bürgerinnen auf unsere Hilfe angewiesen waren. Besonders in Erinnerungen blieben der Sturm Sabine mit sechs Einsätzen und das Starkregenereignis Anfang August bei dem wir in den Gemeinden Pettendorf und Lappersdorf insgesamt sieben Einsätze abgewickelt



haben. Außerdem mussten wir uns mit einer Notlandung eines Flugzeuges, mit zwei schweren Verkehrsunfällen und der Bekämpfung von fünf kleineren und größeren Bränden beschäftigen.

Für all diese Einsatzszenarien müssen wir regelmäßig üben und neue Vorgehensweisen erlernen. Durch hohen Aufwand konnten wir im Sommer einige Übungen in kleinen Gruppen durchführen. Nur durch gut ausgebildetes Personal können wir effektiv Hilfe leisten. Unser oberstes Gebot war, und ist immer, die Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der aktiven Mitglieder.

In den Sommermonaten konnten wir auch erfolgreich den Umbau des Feuerwehrhauses beginnen. So wurde in vielen freiwilligen Stunden die Montage-Grube entfernt, aufgefüllt und der Boden im Anschluss neu gefliest.

Auch die Jugend- und Kindergruppen konnten einige Treffen und Übungen durchführen. Unsere Jugendfeuerwehr konnte Mitte Oktober beim alljährlichen Jugendwissenstest ihren Ausbildungsstand erfolgreich unter Beweis stellen.

Aber auch auf Vereinsseite standen einige Veranstaltungen auf dem

Plan. So konnten wir Anfang des Jahres unsere Christbaumsammelaktion, das Kesselfleischessen sowie den Skiausflug nach Österreich durchführen. Auch während der Pandemie konnten wir zwei Aktionen erfolgreich platzieren. So führten wir ein gelungenes Open Air Kino im Hof des Gerätehauses durch. Desweiteren wurde unser alljährliches Weinfest auf einen „To-Go Weinverkauf“ abgewandelt. Auch für dieses Jahr stehen wieder einige Veranstaltungen auf dem Plan. Wir hoffen alle, diese wieder mit Ihnen durchführen zu können.

Wir danken allen Unterstützern und Mitgliedern der Feuerwehr Pettendorf, die Jahr für Jahr an unserer Seite stehen. Ein großes Dankeschön gilt auch unserer Gemeinde mit den Gemeinderäten, die Ende 2020 für die Planungen eines Anbaus an das bestehende Feuerwehrgerätehaus und die Neubeschaffung von Atemschutzgeräten gestimmt haben.

Ein gutes und gesundes neues Jahr, wünscht Ihnen die Freiwillige Feuerwehr Pettendorf! *Martin Stiegler*

HIGHSPEED FÜR GANZ OSTBAYERN!



Internet



Telefon



TV

JETZT BESTELLEN!

NEU:
Nur-Internet-
Tarif!

Dauerhaft faire
und günstige Preise!

www.glasfaser-ostbayern.de/sparen

 **glasfaser**
ostbayern



Freiwillige Feuerwehr



Einsätze und Übungen



Die Statistik zum Jahr 2020

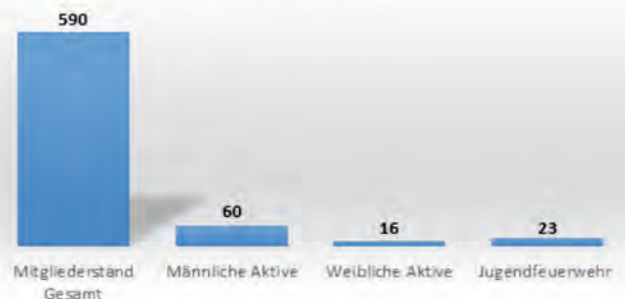
Einsätze 2020



Ehrenamtliche Stunden



Mitgliederstand



Wir zaubern Ihnen ein Lächeln in Ihr Gesicht



Fachpraxis für Kieferorthopädie



Dr. med. dent.
Thomas Scheuerle
Bernsteinstraße 1 · Nittendorf
Tel. 0 94 04 / 609 25 99

www.kieferorthopädie-nittendorf.de



Winzener Gemüse!



Eingemachtes, Marmeladen, Honig, Obst, Eier, Nudeln und Öle frisch aus unserer Region.

Unser Hofladen ist täglich ab 8.00 Uhr für Sie geöffnet

Gemüsebau

Nürnberg Straße 349B
93059 Regensburg-Oberwinzer
Tel: 0941-84493
www.gemuesebau-graf.de



Swoboda
PC - HILFE für Privat und Gewerbe

Dipl.-Ing.(FH)
Siegfried Swoboda
Talblick 8
93195 Wolfsegg

Notfallnummer

09409 / 86 94 726

- Hardware
- Software
- schnell ■ Internet
- professionell ■ Virenschutz
- preiswert ■ Datensicherung

Internet: www.swoboda.media
Email: info@swoboda.media

31 Teilnehmer bei Online-Auftakt mit dabei

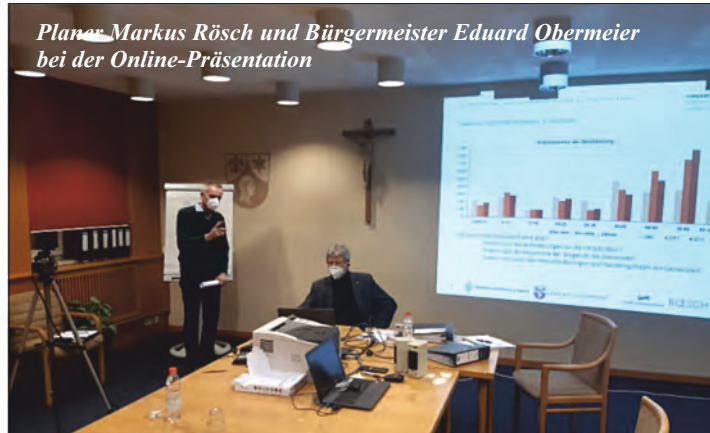
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Aufgrund der erheblichen Einschränkungen durch die Coronapandemie konnte die Auftaktveranstaltung zur Dorferneuerung Pettendorf am 19. Januar 2021 nicht - wie geplant - beim Mayerwirt stattfinden.

So musste die Gemeinde Pettendorf kurzfristig eine neue Lösung finden und hat sich für einen Auftakt im Rahmen einer Online-Veranstaltung entschieden. Die Teilnahme der Bürger*innen am virtuellen Treffen war erfreulich gut. So konnten der Erste Bürgermeister Eduard Obermeier und der beauftragte Planer Markus Rösch 31 Teilnehmer*innen beim Meeting begrüßen. Herr Rösch informierte in einem ausführlichen Vortrag über den Stand der Dorferneuerung Pettendorf und die weitergehenden Maßnahmen. Dabei wurden insbesondere die im Auftaktseminar am 22. Oktober 2020 in Kallmünz erarbeiteten Ergebnisse und auch alle Arbeitsergebnisse aus der Ortsbegehung sowie der vorangegangenen städtebaulichen Analyse erläutert.

Vier Handlungsfelder stehen fest

Die Themenschwerpunkte waren natürlich das lange erwartete Bürgerzentrum und die Umgestaltung des Rathausplatzes, aber auch die verkehrliche Situation, insbesondere die Schulwegeführung durch den Ort. Aus dem umfangreichen Material stehen nun vier Handlungsfelder zur Bearbeitung an, die eine wesentliche Grundlage für den notwendigen Dorferneuerungsplan bilden. Hierzu gehören die Handlungsfelder



H1: Bauen, Siedlung, Verkehr

H2: Daseinsvorsorge, Wirtschaft, Naherholung

H3: Landwirtschaft, Landschaft, Klima, Energie

H4: Öffentliches Leben, Gemeinschaft, Soziales

die zusammen mit den Bürger*innen mit Leben gefüllt werden müssen.

Um das umfangreiche Material in Ruhe studieren zu können, hat die Gemeinde alle Unterlagen, die bei der Auftaktveranstaltung präsentiert wurden, auf der Homepage bereitgestellt. Alle Informationen zur Dorferneuerung Pettendorf können unter <https://pettendorf.de/bauen-gewerbe/dorferneuerung-pettendorf/> abgerufen werden.

Ihre Mitarbeit ist gefragt

Bürger*innen, die keine Möglichkeit haben, sich online zu informieren oder gerne Unterlagen in der Hand halten, können sich ausgewählte Dokumente auch von der Gemeinde Pettendorf zusenden

lassen. Hierzu steht Ihnen Herr Martin Antretter unter (0 94 09) 86 25-11 als Ansprechpartner zur Verfügung. Im nächsten Schritt werden die Bürger*innen gebeten, sich am Dorferneuerungsprozess aktiv zu beteiligen. Insbesondere sind Sie gefragt,

☞ Handlungsfelder, Stärken und Schwächen zu ergänzen,

☞ Ergänzung der Ziele um entsprechende Maßnahmen vorzuschlagen,

☞ Ergänzung der bereits ausgearbeiteten Maßnahmen vorzuschlagen.

Dabei ist es kein Muss, das Rad neu zu erfinden. Jedoch sollen Ihre Ideen und Vorschläge im Dorferneuerungsprozess gebührend Niederschlag finden, wenn deren Umsetzung sinnvoll und möglich erscheint.

Jede*r Bürger*in darf auch unangemeldet und jederzeit an den angebotenen Arbeitsgruppen und Dorfwerkstätten teilnehmen. Die schriftliche Teilnahmeerklärung erleich-

tert uns jedoch die Arbeit im Hinblick auf die derzeitige Coronalage und die Vorbereitung der weiteren Schritte. Daher bitten wir um Übermittlung der ausgefüllten Teilnahmeerklärung, in der Sie auch eine thematische Eingrenzung für bestimmte Handlungsfelder vornehmen können.

Die Teilnahmeerklärung finden Sie auf der nebenstehenden Seite (bitte ausfüllen, abtrennen und in den Rathaus-Briefkasten einwerfen), auf der Homepage unter <https://pettendorf.de/bauen-gewerbe/dorferneuerung-pettendorf/> oder auf Anforderung auch per Post.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Unterlagen bis **spätestens 5. Februar 2021** wieder bei uns eingehen sollten. Bei Rückfragen zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Ihr

Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister

Das Wichtigste in Kürze:

- Alle bisherigen Infos zur Dorferneuerung sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter: <https://pettendorf.de/bauen-gewerbe/dorferneuerung-pettendorf/>

- Ausgewählte Dokumente können auch bei Martin Antretter unter **Telefon (0 94 09) 8625-11** angefordert werden.

- Die ausgefüllte Teilnahmeerklärung muss **bis zum 5. Februar 2021** bei der Gemeinde eingehen.

GAUL

Malerbetrieb

93161 Eilsbrunn
Röhl-Bräu-Straße 5
Telefon 094 04/83 84
info@gaul-malerbetrieb.de
www.gaul-malerbetrieb.de



Frühjahrsaktion!!!

Renovieren - Sanieren und jetzt **sparen!**

Holen Sie sich Ihr **persönliches Angebot** ein und sichern Sie sich unsere **Frühjahrsaktion** für Ihre **Fassadenrenovierung!**

Aktion gültig bei Auftragserteilung bis 30. April diesen Jahres!





DORFERNEUERUNG PETTENDORF

INTERESSENBEKUNDUNG DER BÜRGER*INNEN ZUR MITARBEIT BEI DER DORFERNEUERUNG PETTENDORF





Anmeldung

Hiermit möchte/n ich/wir mich/uns zur Mitarbeit in einem/mehreren Arbeitskreis/en der Dorferneuerung Pettendorf bereit erklären:

Name* _____
Adresse* _____
Telefon* _____
Mail* _____
Datum, Unterschrift** _____

(Bitte wählen Sie den Arbeitskreis/ die Arbeitskreise aus, bei dem / denen Sie gerne Ihre Wünsche und Anregungen einbringen wollen)

Arbeitskreis / Handlungsfeld:

- | | | | |
|--------------------------|--|-----|---|
| <input type="checkbox"/> | Bauen, Siedlung, Verkehr | H 1 |  |
| <input type="checkbox"/> | Daseinsvorsorge, Wirtschaft, Naherholung | H 2 |  |
| <input type="checkbox"/> | Landwirtschaft, Landschaft, Klima, Energie | H 3 |  |
| <input type="checkbox"/> | öffentliches Leben, Gemeinschaft, Soziales | H 4 |  |

Aufgrund der aktuellen Corona Lage werden die Veranstaltungen voraussichtlich im digitalen Format stattfinden. Bitte melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung mit Abgabe dieses Anmeldebogen an. Auf die Veranstaltungen wird in der Tagespresse und auf der Homepage der Gemeinde entsprechend hingewiesen.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

gemeinde@pettendorf.de

09409 / 8625-0

1. Bürgermeister Eduard Obermeier

* = verpflichtende Angabe

** = Mit meiner Unterschrift erkläre ich mein Einverständnis zur Verwendung meiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Dorferneuerung Pettendorf zu organisatorischen Zwecken. Die Daten werden nach Abschluss des Dorferneuerungskonzeptes gelöscht.

Rösch Architekten und Stadtplaner GmbH

Dorfstraße 9 · 92274 Gebenbach · T. 09622.703518 · F. 09622.703519 · mail@roesch-asp.de · www.roesch-asp.de

HRB 5398 Amtsgericht Amberg · USt-ID-Nummer DE293316692 · 210115-Anmeldung Bürger Interessenbekundung für Mitarbeit · Seite 1 von 1

Verkauf

und

Reparatur

Josef Schmalzbauer

MEISTERBETRIEB

Fernsehgeräte • Sat-Anlagen
Haushalts-Elektrogeräte

Waldweg 1 • Neudorf • 93186 Pettendorf
Tel. 09409/2613 • www.elektro-schmalzbauer.de

Laden-
öffnungszeiten:

Mo. - Fr.
16.00 - 18.30 Uhr
und nach
Vereinbarung!

next₁₂₅



**DESIGN
IM EINKLANG
MIT NATUR
UND PREIS.**

Küchen made in Germany - next₁₂₅.

Ausgezeichnetes, internationales Design.
Nachhaltig produziert. Und das zu einem
überraschend angenehmen Preis. Besuchen
Sie uns und lassen Sie sich inspirieren,
was man aus Küche alles machen kann.

über
40 Jahre

**DER
KÜCHEN
SPEZIALIST**

BIEDERER GmbH

HOLZGARTENSTRASSE 13
93059 REGENSBURG

Tel: 0941 / 4 13 33 - Fax 0941 / 4 25 24

info@der-kuechenspezialist-biederer.de

www.der-kuechenspezialist-biederer.de

Geschäftsführer:

Dagmar Biederer, Johannes Fottner

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag geschlossen

Di., Mi., Fr. 9.30 - 12.00 Uhr

und 14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Pettendorf
aktuell**

Das Monatsmagazin für Pettendorf



Wo Nachrichten
zu Hause sind!

Ihr Werbeauftritt ist unsere Aufgabe!
Wir gestalten Ihre Anzeigen und
Firmenpräsentationen.

Und so erreichen Sie uns:

Telefon (09409) 1461 - E-Mail: ctkreissl@r-kom.net